

# Geithainer Anzeiger

AMTSBLATT DER STADT GEITHAIN



mit Bruchheim, Dölitzsch, Kolka, Narsdorf, Nauenhain, Niedergräfenhain, Niederpickenhain, Oberpickenhain, Ossa, Rathendorf, Syhra/Theusdorf, Wenigossa, Wickershain

25. Jahrgang

Samstag, 27. Januar 2018

02/2018 / KW 4/2018

## Tag der offenen Tür in der Paul-Guenther-Schule Geithain

**Samstag, 03. Februar 2018**

**09.00 Uhr - 12.00 Uhr**

Herzlich eingeladen sind alle **künftigen Schulanfänger der Grundschule und zukünftige Fünftklässler** mit ihren Familien sowie interessierte ehemalige und jetzige Schüler der Schule.

Für das leibliche Wohl wird in bewährter Weise gesorgt.

Paul-Guenther-Schule Geithain, Schillerstraße 13, 04643 Geithain,  
Tel.: 034341/42494, Fax: 034341/42866, E-Mail: [info@paul-guenther-schule.de](mailto:info@paul-guenther-schule.de)  
Homepage: [www.paul-guenther-schule.de](http://www.paul-guenther-schule.de)



**Nächster Erscheinungstermin:**

**Samstag, 24.02.2018**

**Nächster Redaktionsschluss:**

**12.02.2018**

# Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Am Freitag, dem 12. Januar fand mein 3. Neujahrsempfang statt.

Vielen Dank, dass so viele meiner Einladung gefolgt sind. Sicher kann nicht jeder eine Einladung erhalten, aber ich versuche schon, den Personenkreis immer etwas zu ändern.



Unterstützt vom Musikverein, den fleißigen Helfern vom Bürgerhaus und der Verwaltung sowie den 8 Zehntklässlern der Paul-Guenther-Oberschule sowie dem Partyservice Schiener war es aus meiner Sicht wieder ein gelungener Abend mit vielen guten Gesprächen und Kennlernrunden.

Mein Dank geht an diejenigen die meinem Aufruf gefolgt sind und mir Vorschläge unterbreiteten, welche engagierte ehrenamtliche Bürger für ihre gemeinnützige Arbeit eine Auszeichnung verdient haben.

4 Vorschläge gingen bei mir ein, alle 4 Personen wurden von mir eingeladen und alle 4 sind meiner Einladung gefolgt, ohne vorher zu wissen, da sie eine Auszeichnung erwartet.

Folgende Ehrungen durfte ich vornehmen:

„Sie ist keine „hiesige“, kommt aus Kohren-Sahlis, aber ihr Herz ist kräftig in Geithain. Sie ist festes Mitglied und immer vorn dran im Gewerbeverein, hat immer ein offenes Ohr für Vereine. Der Weihnachtsmarkt ohne sie, ist kaum denkbar.

Wenn da das mit dem Wohnsitz nicht wäre, aber ich arbeite dran!  
Vielen Dank für die Hilfe bei so vielen Dingen, **Frau Elke Henschel.**“

„Er war seit 2003 stellvertretender Friedensrichter und seit 2011 ehrenamtlicher Friedensrichter der Stadt Geithain. Trotz seines Alters von 75 Jahren stand er uns immer noch zur Verfügung. Zum 31.12.2017 beendete **Herr Peter Militzer** seine ehrenamtliche Tätigkeit. In der Zeit als ehrenamtlicher Friedensrichter wurden sechs bis acht Anfragen pro Jahr gestellt. Die zwei bis vier Schlichtungsverhandlungen, die sich daraus ergeben haben, sind ein nicht zu unterschätzender Beitrag gewesen.  
Für dieses Engagement einen großen Dank im Namen des Stadtrates und der Verwaltung.“

„Er ist Kreisleiter der Wasserwacht, er organisiert Aus- und Weiterbildungen, er führt das Training, beschafft Ausrüstungen. Die Nachwuchsarbeit liegt ihm am Herzen. Er ist im Katastrophenschutz engagiert, kümmert sich auch um die Absicherung des Frohburger Dreieck-Rennen und ist Mitglied im Vorstand des DRK Kreisverbandes e.V., **Herr Christian Kretzschmar.**“

„Sie ist über 30 Jahre im Ehrenamt tätig und Vorsitzende der Ortsgruppe der Volkssolidarität. Sie betreut 65 Mitglieder - sie plant, organisiert, kümmert sich um alles, egal ob Veranstaltungen, Versammlungen, Helferzusammenkünfte, Ausfahrten, Vorstandssitzungen, Zuarbeiten für den Kreisverband oder auch Grillnachmittage, **Frau Ingrid Böttcher.**

Weiterhin hatte ich die Ehre, dem **Feuerwehr-Karneval-Klub Narsdorf e.V.** und dem **Tischtennisverein Geithain e.V.** einen bescheidenen „Scheck“ zu übergeben und damit einmal Danke sagen zu können, für die hervorragende Nachwuchsarbeit und das damit verbundene aktive Leben als Verein.

Meine Neujahrsrede nutzte ich dafür, das Jahr 2017 noch einmal vorüberziehen zu lassen.

Sicher sind meine Vorgaben und Ziele jedes Jahr hoch angesetzt und gelegentlich wird man auch „eingestutzt“ oder es läuft nicht alles so wie geplant ab. Ich persönlich würde sagen, 2017 – Ziel knapp verfehlt.

Zum Glück sind offene Sachen nur zeitlich verschoben.

Die Nikolaistraße, das Rosental, das Feuerwehrhaus, das Dach der Kita Ossa, der Wirtschaftsweg am Hegeteich, die Heizung/Sanitär Bauhof und einige Brücken wurden 2017 fertiggestellt. Im Bau ist weiterhin die Dorfstraße in Narsdorf.

In das Jahr 2018 wurden die Umnutzung der Sporthalle Narsdorf zur Mehrzweckhalle, der Bau der Fröbelstraße, der Bau der Eisenbahnstraße incl. Nebenanlagen, der Ausbau der Schillerstraße, die Aufwertung des Schulhofs der P.-G.-Schule, die Dacherneuerung des Freibades und die Erschließung des Baugebietes Kirschhöhe verschoben.

Natürlich arbeiten wir weiterhin an den Gewerbeflächen in Geithain-West, ebenfalls an der Planung für die alte Mittelschule in Narsdorf. Das Abwasserproblem in der Altenburger Str. ist noch nicht beendet. Bauland könnten am Ossaer Weg, in Wickershain und am Sandberg in Narsdorf entsehen bzw. könnte auch der Bereich Südhang erweitert werden. Das Thema Radwege wird die Verwaltung selbst in die Hand nehmen, um etwas zu erreichen.

Viele leerstehende Häuser und Läden im Stadtgebiet, fehlende Gaststätten, schlechte Fußwege und noch einiges mehr sind Probleme, die mir und dem Stadtrat so manche schlaflose Nacht und auch Kopfschmerzen bereiten.

Im Jahr 2017 wurde die Eingemeindung mit Narsdorf vollzogen. „Nach dem Auffüllen von Getriebeöl, beginnt der Motor zu laufen, würde ich sagen.“ Ein großer Dank gilt Herrn Große für das stundenlange Fragen beantworten und das geduldige Erklären von Zusammenhängen, aber auch für die Zeit die er sich für mich nahm, um sich meine Vorstellungen anzuhören.

Hier noch einige Statistik des Jahres 2017:

### Schulen:

P.-Guenther-Oberschule	199 Schüler
P.-Guenther-Grundschule	135 Schüler
Grundschule Narsdorf	81 Schüler
Freies Wirtschaftsgymnasium	49 Schüler
Freies Gymnasium Geithain	253 Schüler
Freie Grundschule Geithain	46 Schüler
Gesamtschüler Geithain	763 Schüler

### Kitas – durchschnittliche Auslastung 2017

Kita – Kinderland am Bahnhof	86 %
Kita – Little Stars Lessingstraße	83 %
Kita – Wirbelwind P.-G.-Pl.	65 %
Kita – Niedergräfenhain	88 %
Kita – Narsdorf	94 %
Kita – Rathendorf	91 %
Kita – Ossa	99 %
Tagesmutter Frau Ackermann	100 %

**Wahlbeteiligung** Bundestagswahl betrug 72,9 % = 4368 Wähler

### Stadtrat 2017

Stadtratssitzungen	12
Sonderstadtratssitzungen	2
Ausschusssitzungen	23
Ergibt ca. 63 Sitzungstunden.	

### Ordnungsamt

Knöllchen	517
Ordnungswidrigkeit illegaler Müll	3

Fahrerermittlung wegen Raserei	8
Verkehrsrechtliche Anordnungen (Baumaßnahmen/Sperrungen)	105
Sondernutzungen für öffentl. Verkehrsraum	53
Lagerfeuerbescheide	52

**Feuerwehr 2017**

5 Ortsfeuerwehren, besser gesagt 4 ½  
 4 Jugendfeuerwehren  
 136 aktive Mitglieder, davon 16 weibliche  
 48 Mitglieder Jugendfeuerwehr

5044 Ausbildungsstunden  
 50 FFW-Einsätze gesamt  
 davon 9 Brände  
 22 technische Hilfeleistungen  
 11 Fehllalarme (3x blinder Alarm, 8 x BMA)  
 8 überörtliche Einsätze  
 487 Einsatzstunden gesamt

47.000,00 € für Anschaffungen/Ersatzbeschaffungen  
 41.000,00 € Kosten für Aus-/Weiterbildung, ärztliche Untersuchungen, Unterhaltung Fahrzeuge, Überprüfung der Geräte

**Bauwesen**

1,2 Mill. € Baumaßnahmen Stadt Geithain  
 800.0 T€ Hochwassermaßnahmen Geithain  
 81,0 T€ Baumaßnahmen Narsdorf  
 529,0 T€ Hochwassermaßnahmen Narsdorf  
 Das ergibt gesamt: 2,6 Mill. €, davon waren 267 T€ Planungsleistungen.

**Museum**

Besucherzahlen Museum	1168
Besucherzahlen Gänge	862
Sonderausstellungen	3

**Bibliothek**

Aktive Besucher	781
Besucher gesamt	12697
Entleihungen	35600
Medienbestand	14700
Veranstaltungen	47 mit 1150 Besuchern

**Einwohnermeldeamt**

Zuzüge	290
Wegzüge	207
Sterbefälle	120
Geburten	59
Einwohnerzahl	7268
Aktuelle Pro-Kopf-Verschuldung	157 €

**Bauhof**

Eigene Stunden Sanierung Bauhof	750 h
Müll gesamt	11 Tonnen = Kosten 3.000,00 € (Papierkörbe, Stadtreinigung, Abfälle Stadtbereich)
Reparaturen/Umrüstungen Straßenbeleuchtung	310 Stunden
Vor- und Nachbereitung Weihnachtsmarkt incl. Licht	250 Stunden

**Gewerbe**

Gewerbeeintragung	498
davon Wickershain	32
Niedergräfenhain	17
Nauenhain	7
Syhra	10
Narsdorf	59
Rathendorf	24
Ossa	28
Geithain	321
Gewerbebeanmeldungen	34

Zum Schluss möchte ich dem Stadtrat und der Verwaltung für eine gute Zusammenarbeit und für das entgegengebrachte Vertrauen danken, ebenso den Firmen, Unternehmen und Geschäftsleuten für die geleistete Arbeit, Hilfe und Unterstützung für unsere Stadt. Ein Dankeschön an den ehemaligen Bürgermeister der Gemeinde Narsdorf, Herrn Große, für die vielen Jahre als Bürgermeister. Er war ein Bürgermeister, der für seine Gemeinde lebt, immer da war, der jeden kennt und immer geholfen hat, wo es möglich war. Sicher wird er dies auch weiterhin tun. Ich wünsche mir mit ihm eine weitere gute Zusammenarbeit, jetzt als Ortsvorsteher von Narsdorf.

Ein besonderer Dank gilt meiner Familie, die ein großes Maß an Verständnis, Zeitentbehrung und Geduld mit für meinen Job aufbringen.

Leider sind im Jahr 2017 auch zwei Persönlichkeiten von uns gegangen.

Am 3.12.2017 verstarb Herr Dr. Reuter im Alter von 86 Jahren. Er wird uns stets für all seine Forschungen und Ergebnisse zur Stadtgeschichte von Geithain in Erinnerung bleiben. Solch ein Forschergeist wird fehlen, sein Tatendrang auf Geithainer Geschichte war einzigartig!

Der langfähige Wehrleiter, Herr Horst Krznaric, ist am 31. 10. 2017 im Alter von 86 verstorben. Er war mit Leib und Seele Feuerwehrmann und hat sich immer für die Geithainer Wehr arrangiert. Vielen Dank dafür.

Ich wünsche Ihnen allen ein friedvolles und wunderbares Jahr 2018. Bleiben oder werden Sie gesund und vor allem bleiben Sie unserer Stadt treu.

*Ihr Bürgermeister*



Frau Ina Fließbach (Tischtennisverein Geithain e.V.) und Herr Timo Lüpfer (Feuerwehr-Karneval-Klub Narsdorf e.V.)

Frau Ingrid Böttcher, Herr Christian Kretschmar, Herr Peter Militzer, Frau Elke Henschel (v.l.)

## Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Geithain | Vorwahl: 034341 | Fax: 034341-466221

.....Telefon-Nr. ....Zimmer-Nr.

### ■ Büro Bürgermeister

- **Bürgermeister**  
Herr Rudolph .....466-104 .....104
- **Büro Bürgermeister/Sitzungsdienst/Amtsblatt**  
Frau Franke .....466-103 .....103
- **Archiv, Märkte, Soziales, Sportstätten, Schiedsstelle**  
Frau Tusche .....466-211 .....211
- **Rechnungsprüfung**  
Frau Werner .....466-205 .....205
- **Fremdenverkehrsamt/Bürgerbüro**  
Frau Mitschke .....466-201 .....201  
.....466-100/150 ..Bürgerbüro
- **Bibliothek**  
Frau Wiesehügel .....43168  
Frau Kratz
- **Bürger- und Vereinshaus**  
Frau Otto .....41977  
Herr Martin
- **Heimatemuseum**  
Frau Schmidt .....44403

### ■ Fachbereich 2 Zentrale Dienste/Finanzen

- **Fachbereichsleiter**  
Herr Bochmann .....466-206 .....206
- **Kassenverwalter**  
Frau Korndörfer .....466-209 .....209
- **Anlagenbuchhaltung**  
Frau Börngen .....466-212 .....212
- **Kasse/Buchhaltung**  
Frau Leidner .....466-208 .....208
- **Steuern**  
Frau Friedemann .....466-213 .....213
- **Kindereinrichtungen/Wahlen/ Schulen**  
Frau Straßburger .....466-122 .....122
- **Einwohnermeldeamt**  
Frau Michael .....466-121 .....121
- **Standesamt/Personal**  
Frau Müller .....466-125 .....125

### ■ Fachbereich 3 Bau- und Ordnungswesen

- **Fachbereichsleiterin**  
Frau Jesierski .....466-108 .....108
- **Liegenschaften**  
Frau Dangriß .....466-109 .....109
- **Gebäudemanagement/Versicherungen**  
Frau Stiller .....466-109 .....109
- **Wohnungsverwaltung**  
Frau Tröllitsch .....466-102 .....102  
Bürgerbüro Narsdorf/Sitzungsdienst ...034346/60274  
Narsdorf/Gewerbe .....Fax: 034346/61886
- **Sicherheit/Ordnung/Polizei**  
Frau Winkler .....466-106 .....106
- **Gemeindlicher Vollzugsdienst**  
Herr Döppling .....466-106 .....106  
Allg. Verwaltung/Fundbüro
- **Allg. Bauverwaltung**  
Frau Weise .....466-110 .....110
- **Hoch- und Tiefb./Baukontr.**  
Herr Rättsch .....466-101 .....101
- **Feuerwehr/Katastrophenschutz/Gewässer/Bäume**  
Frau Herold .....466-110 .....110
- **Bauhof**  
Herr Saupe, leitender Mitarbeiter Bauhof .41816  
Frau Bräutigam, Sachbearbeiterin ....41816

## E-Mail-Adressen:

### Bürgermeister / Sekretariat

- buergermeister@geithain.de
- rechnungspruefung@geithain.de

### Zentrale Dienste/Finanzen

- kaemmerei@geithain.de
- meldeamt@geithain.de
- standesamt@geithain.de

### Bau- und Ordnungsdienste

- bauverwaltung@geithain.de
- Bauhof.geithain@googlemail.com

### Fremdenverkehrsamt:

- Stadt@Geithain.de
- Fremdenverkehrsamt@geithain.de

### Museum:

- heimatmuseum.geithain@googlemail.com

### Bibliothek:

- bibo-geithain@t-online.de

### Bürgerhaus:

- buergerhaus.geithain@gmail.com

### Schulen:

- info@paul-guenther-schule.de
- grundschule-geithain@t-online.de
- iwg@saxony-international-school.de
- gs.narsdorf@t-online.de

*Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem Telefonbuch!*

### ■ Öffnungszeiten des Rathauses, Markt 11

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

### ■ Öffnungszeit der Außenstelle des Bürgerbüros Geithain im OT Narsdorf, Siedlung 13

#### Achtung neu ab 2018

Donnerstag 13:00 – 17:00 Uhr



Seit dem 01. Januar 2018 ist Herr **Gunter Saupe** leitender Mitarbeiter des Bauhofes Geithain.

Frau Petra Bräutigam hat die Stelle als Sachbearbeiterin des Bauhofes übernommen.

## Bekanntmachungen der Stadt Geithain

### ■ Sitzungen im Monat Februar 2018

- **Technischer Ausschuss / Verwaltungsausschuss**  
Dienstag, den 06. Februar 2018, 18 Uhr  
im Rathaus Geithain, Markt 11
- **Stadtrat**  
Dienstag, den 27. Februar 2018, 18 Uhr  
im Rathaus Geithain, Markt 11

Hinweise zur Öffentlichkeit der Sitzungen sowie zur Tagesordnung für den Monat Februar 2018 entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungstafeln.

### ■ Termine Amtsblatt Stadt Geithain 2018

Redaktionsschluss	Erscheinung
16.03.2018	31.03.2018
16.04.2018	28.04.2018
11.05.2018	26.05.2018
18.06.2018	30.06.2018
16.07.2018	28.07.2018
13.08.2018	25.08.2018
17.09.2018	29.09.2018
15.10.2018	27.10.2018
09.11.2018	24.11.2018
10.12.2018	22.12.2018

Bitte immer aktuell auf dem Deckblatt des Anzeigers oder auf der Homepage der Stadt Geithain nachschauen – Termine können auch abweichen.

- **Der Verwaltungsausschuss** der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Sitzung am 16. Januar 2018 nachstehenden Beschluss mit folgendem wesentlichen Inhalt gefasst:

#### Beschluss-Nr. 54/36/2018

Die Entgegennahme von Spenden für Einrichtungen und Veranstaltungen der Stadt Geithain in Höhe von insgesamt 2.124,93 €.

#### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 8+1  
Anwesende Ausschussmitglieder: 8+1      Stimmberechtigt: 8+1  
Dafür-Stimmen: 9      Stimmenthaltungen: 0      Dagegen: 0

- **Der Stadtrat** zu Geithain hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23. Januar 2018 nachstehende Beschlüsse mit folgenden wesentlichen Inhalten gefasst:

#### Beschluss-Nr. 247/45/2018

Die Satzung der Stadt Geithain über die Benutzung und die Erhebung von Elternbeiträgen für die Nutzung eines Betreuungsplatzes in den Kindereinrichtungen der Stadt Geithain (Kindertagesstättensatzung) vom 23.01.2018.

Die Satzung tritt am 01. 07. 2018 in Kraft.

Gleichzeitig treten die Satzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Geithain vom 17.12.1996, die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren (Elternbeiträge) für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Geithain vom 18.02.2004 in der jeweils gültigen Fassung sowie die Satzung über die Benutzung der gemeindlichen Kindertagesstätten der Gemeinde Narsdorf vom 21.05.1997 und die

Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren (Elternbeiträge) für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Narsdorf vom 28.02.2003 in der jeweils gültigen Fassung außer Kraft.

#### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 23 + 1  
Anwesende: 20 + 1      Stimmberechtigte: 21  
Dafür-Stimmen: 12      Stimmenthaltungen: 4      Dagegen: 5

### Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Elternbeiträgen für die Nutzung eines Betreuungsplatzes in den Kindereinrichtungen der Stadt Geithain (Satzung über Kindereinrichtungen – KiTa-Satzung)

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs-GemO) in der derzeit gültigen Fassung, i. V. m. § 14 des Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen im Freistaat Sachsen (SächsKitaG) in der derzeit gültigen Fassung sowie §§ 2 und 9 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) beschließt der Stadtrat in der Sitzung am 23.01.2018 die nachstehende Satzung:

#### § 1 Kindereinrichtungen auf dem Gebiet der Stadt

- (1) Entsprechend der Festlegungen § 3 des SächsKitaG haben alle Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres bis zum Schuleintritt Rechtsanspruch auf den Besuch einer Kindertagesstätte.
- (2) Die Trägerschaft über die Einrichtungen ist nach § 8 Abs. 1 Sächs-KitaG nach Möglichkeit den freien Trägern zu übertragen. Mit den freien Trägern ist vertraglich die Bindung an die Benutzungssatzung der Stadt Geithain zu vereinbaren bzw. vereinbart, damit innerhalb der Stadt zwischen den Einrichtungen gleiche Bedingungen gegeben sind.
- (3) Für Kinder im Grundschulalter bis in der Regel zur 4. Klasse wird eine bedarfsgerechte Betreuung zugesichert. Ein Rechtsanspruch hierauf besteht nicht.
- (4) Die Kapazität der Einrichtungen sind durch die Betriebserlaubnis beschränkt.

#### § 2 Aufnahme, Betreuungsangebote und Betreuungsvertrag

- (1) Für die Aufnahmen in die Kindertageseinrichtung ist bei dem Träger der Einrichtung ein Antrag zu stellen. Dieser ist mindestens zwei Monate vor dem Aufnahmewunsch einzureichen. In Ausnahmefällen ist die Beantragung auch kurzfristig möglich.
- (2) Gemäß § 4 SächsKitaG haben die Personensorgeberechtigten ein Wunsch- und Wahlrecht im Rahmen der verfügbaren Plätze. Es besteht kein Anspruch auf die Aufnahme in bestimmte Kindereinrichtungen.
- (3) In der Kindertageseinrichtung werden die Kinder auf Grundlage eines Betreuungsvertrages zwischen den Personensorgeberechtigten und dem Träger der Einrichtung für die dort festgelegte Betreuungsdauer betreut.
- (4) Die Gesamtkoordination obliegt der Stadt Geithain. Es soll eine Abstimmung mit den örtlichen Trägern erfolgen.
- (5) In der Kindertageseinrichtung werden innerhalb der Öffnungszeiten folgende Betreuungszeiten angeboten:
  - a) bis zu 4,5 Stunden
  - b) bis 6 Stunden
  - c) bis 9 Stunden
  - d) bis 10 Stunden
 Längere Betreuungszeiten sind in Absprache mit der Leitung und dem Träger der Einrichtung möglich.
- (6) Im Hort werden innerhalb der Öffnungszeiten folgende Betreuungszeiten angeboten:
  - a) bis 5 Stunden
  - b) bis 6 Stunden
 Längere Betreuungszeiten sind in Absprache mit der Leitung und dem Träger der Einrichtung möglich.

## Bekanntmachungen der Stadt Geithain

### § 3 Gastkinder

In den Kindereinrichtungen können in Ausnahmesituationen Gastkinder bei begründetem Betreuungsbedarf je nach Verfügbarkeit freier Plätze für alle Betreuungsangebote aufgenommen werden, wenn in der Einrichtung freie Plätze bestehen und dadurch kein zusätzlicher Personalbedarf im Sinne von § 12 Abs. 2 SächsKitaG entsteht. Der Besuch eines Gastkindes ist vor Aufnahme von den Personensorgeberechtigten zu beantragen. Für die Betreuung besteht kein Rechtsanspruch. Es ist ein Betreuungsvertrag zu schließen.

### § 4 Aufsichtspflicht

- (1) Die Kinder sind innerhalb der Öffnungszeiten der Kindereinrichtung und unter Einhaltung der im Betreuungsvertrag festgelegten Betreuungszeit durch die Personensorgeberechtigten oder einen Bevollmächtigten zu bringen und wieder abzuholen. Hortkinder können mit einer Vollmacht durch die Personensorgeberechtigten die Einrichtung selbstständig besuchen bzw. verlassen.
- (2) Ausnahmen von Abs. 1 sind schriftlich zwischen den Personensorgeberechtigten und der Leitung der Kindereinrichtung zu vereinbaren. Dies gilt:
  - a) für die Abholung durch bevollmächtigte Personen,
  - b) wenn das Kind den Weg von zu Hause in die Kindereinrichtung und /oder von der Kindereinrichtung nach Hause ohne Begleitung zurücklegen soll, hier sind die konkreten Zeiten genau anzugeben, Abs. 2 gilt sinngemäß für die An- und Abmeldung durch das Kind,
  - c) wenn Kinder allein den Schulbus oder öffentliche Verkehrsmittel in Anspruch nehmen.  
Abholberechtigte Personen müssen sich auf Anfrage ausweisen können.
- (3) Die Aufsichtspflicht des pädagogischen Personals beginnt mit der Übergabe des Kindes durch die Personensorgeberechtigten/ Bevollmächtigten in der Kindertagesstätte an die Erzieher, und endet mit der Übergabe des Kindes durch das pädagogische Personal an die Personensorgeberechtigten/ Bevollmächtigten mit Verabschiedung.
- (4) Für die Hortkinder im gesamten Stadtgebiet gelten Absatz 1 bis 3 sinngemäß.
- (5) Für Kinder im Hort Lessing Str. gilt, dass die Betreuung im Frühhort mit der Übergabe der Kinder durch das pädagogische Personal in die Schule endet und mit dem Ende des Unterrichtes durch Abholung an der Schule durch das pädagogische Personal beginnt.
- (6) Für Kinder im Hort Rathendorf gilt, dass die Betreuung der Kinder mit dem Betreten des Gebäudes beginnt. Eine Abholung am Schulbus ist nicht gewährleistet.
- (7) Für Kinder im Hort Narsdorf gilt, dass die Betreuung im Frühhort mit der Übergabe der Kinder durch das pädagogische Personal in den Bus endet und mit Verlassen des Schulbusses nach dem Schulende am Hort die Betreuung durch das pädagogische Personal beginnt.
- (8) Bei gemeinsamen Veranstaltungen mit Kindern und Personensorgeberechtigten innerhalb und außerhalb der Kindertageseinrichtungen obliegt die Aufsichtspflicht den Personensorgeberechtigten.  
Dies gilt nicht für Zeiträume, in denen die Kinder an Aufführungen teilnehmen.

### § 5 Öffnungszeiten

- (1) Die Kindereinrichtungen sind ganzjährig und durchgehend geöffnet.
- (2) In Ferien- bzw. Urlaubszeiten können die Träger veränderte Öffnungszeiten festlegen. Diese hat jedoch in Absprache mit den Eltern der betroffenen Einrichtung zu erfolgen.
- (3) Die Öffnungszeiten werden mit der Aufnahmebestätigung mitgeteilt und durch Anschlag in der Kindereinrichtung bekanntgegeben.
- (4) Eine Ersatzbetreuung soll gewährleistet sein.

### § 6 Verpflegung

- (1) Kinder, die in Kindereinrichtungen angemeldet sind, erhalten die angemessene Verpflegung.
- (2) Die Organisation der Verpflegung obliegt dem Träger der jeweiligen Einrichtung, diese haben sich mit den Elternräten abzustimmen. Die Kosten der Verpflegung tragen die Eltern.

### § 7 Krankheit, Anzeigepflicht bei Krankheit

- (1) Erkrankungen sollen der Leitung der Kindereinrichtung mitgeteilt werden, die voraussichtliche Dauer der Erkrankung sollte mitgeteilt werden.
- (2) Leidet ein Kind an einer ansteckenden Krankheit, ist die Kindereinrichtung von der Erkrankung und der Art der Krankheit unverzüglich zu unterrichten. Gleiches gilt, wenn Familienmitglieder an einer ansteckenden oder übertragbaren Krankheit leiden.

### § 8 Elternbeiträge

- (1) Für den Besuch der Kindertageseinrichtung ist bis zum 1. Werktags eines jeden Monats im Voraus ein Elternbeitrag zu entrichten. Die Höhe des Elternbeitrages regelt sich nach den Bestimmungen des SächsKitaG in der jeweils gültigen Fassung. Die Höhe der Elternbeiträge ist als Anlage I Bestandteil dieser Satzung.
- (2) Berechnungsgrundlage für die Elternbeiträge sind die zuletzt bekanntgemachten durchschnittlichen Personal- und Sachkosten eines Platzes je Einrichtungsart des Vorjahres, ohne die Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Miete.
- (3) Die in der Anlage II bezeichneten Absenkungsbeiträge sind zulässig.
- (4) Auf schriftlichen Antrag beim Landratsamt - Jugendamt - kann die monatliche Gebühr/Elternbeitrag teilweise oder ganz erlassen werden.

### § 9 Kündigung

- (1) Die Kündigung des Besuchs einer Kindereinrichtung durch Erziehungsberechtigte ist jeweils zum 15. jeden Monats zum Monatsende zulässig.
- (2) Kann ein Kind aus gesundheitlichen Gründen nachweislich die Einrichtung nicht mehr besuchen, entfällt die Kündigungsfrist.
- (3) Eine Kündigung durch den Träger ist nur dann zulässig, wenn die Eltern des Kindes zwei Monate mit der Zahlung der Gebühren in Rückstand sind, zweimal schriftlich ermahnt wurden, wobei in der zweiten Mahnung ausdrücklich auf die Kündigung durch den Träger hingewiesen werden muss.
- (4) Die Kündigung bedarf der Schriftform.

### § 10 Betriebsjahr

Das Betriebsjahr für die Kindereinrichtung beginnt am 01. 01. und endet am 31. 12. des jeweiligen Jahres.

### § 11 Gebührenschuldner

Gebührensschuldner sind die Personensorgeberechtigten des Kindes, dass in die Kindertageseinrichtung aufgenommen ist. Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner. Die Gebührenschuldner sind verpflichtet, dem Träger der Kindertageseinrichtung alle Veränderungen zu melden bzw. Auskunft zu erteilen, die eine Veränderung der Benutzungsgebühren bewirken können. Dies gilt insbesondere, soweit Absenkungen beansprucht werden (z.B. Geschwisterkinder, Alleinerziehend u.a.)

### § 12 Gebührentatbestand

Benutzungsgebühren (Elterngebühren) werden erhoben für den Besuch einer Kinderkrippe, eines Kindergartens und/oder eines Hortes der Stadt Geithain und deren Ortsteile. Die Gebührenpflicht besteht auch im Fall vorübergehender Erkrankung fort.

### § 13 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am 01.07.2018 in Kraft.

## Bekanntmachungen der Stadt Geithain

(2) Gleichzeitig treten die Satzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Geithain vom 17.12.1996, die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren (Elternbeiträge) für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Geithain vom 18.02.2004 in der jeweils gültigen Fassung sowie die Satzung über die Benutzung der gemeindlichen Kindertagesstätten der Gemeinde Narsdorf vom 21.05.1997 und die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren (Elternbeiträge) für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Narsdorf vom 28.02.2003 in der jeweils gültigen Fassung außer Kraft.



F. Rudolph  
Bürgermeister



(Siegel)

4. vor Ablauf der o.g. Frist die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden.

Geithain, den 23.01.2018



F. Rudolph  
Bürgermeister



(Siegel)

### Anlage I

zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Nutzung eines Betreuungsplatzes in den Kindereinrichtungen der Stadt Geithain vom 23.01.2018

### Elternbeiträge für die Kindereinrichtungen der Stadt Geithain

Gemäß § 8 dieser Satzung werden die Elternbeiträge auf folgende Prozent der zuletzt bekanntgemachten durchschnittlichen Personal- und Sachkosten eines Platzes je Einrichtungsart, ohne die Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Miete festgesetzt:

<b>Kinderkrippe</b>	22%
<b>Kindergarten</b>	27%
<b>Hort</b>	29%

Betreuungsalter: Kinderkrippe nach Mutterschutz bis 3 Jahre  
 Kindergarten 3 Jahre bis 6/7 Jahre  
 Hort 1. bis 4. Klasse

### Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

1. die Ausfertigung dieser Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung sind verletzt worden;
3. der Bürgermeister hat den Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen;

### Anlage II

zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Nutzung eines Betreuungsplatzes in den Kindereinrichtungen der Stadt Geithain vom 23.01.2018

### Absenkungsbeiträge für die Kindereinrichtungen der Stadt Geithain (in Prozent pro Monat)

Gemäß § 8 dieser Satzung werden die Elternbeiträge auf folgende Teile abgesenkt:

Betreuungszeit	10 Stunden	9 Stunden	6 Stunden	4,5 Stunden	10 Stunden	9 Stunden	6 Stunden	4,5 Stunden
Kinderkrippe	Familien (in Prozent)				Alleinerziehend (in Prozent)			
1. Kind	111,11	100,00	66,67	50,00	100,00	90,00	60,00	45,00
2. Kind	66,67	60,00	40,00	30,00	60,00	54,00	36,00	27,00
3. Kind	22,22	20,00	13,33	10,00	20,00	18,00	12,00	9,00
4. Kind	frei	frei	frei	frei	frei	frei	frei	frei

Betreuungszeit	10 Stunden	9 Stunden	6 Stunden	4,5 Stunden	10 Stunden	9 Stunden	6 Stunden	4,5 Stunden
Kindergarten	Familien (in Prozent)				Alleinerziehend (in Prozent)			
1. Kind	111,11	100,00	66,67	50,00	100,00	90,00	60,00	45,00
2. Kind	66,67	60,00	40,00	30,00	60,00	54,00	36,00	27,00
3. Kind	22,22	20,00	13,33	10,00	20,00	18,00	12,00	9,00
4. Kind	frei	frei	frei	frei	frei	frei	frei	frei

Betreuungszeit	6 Stunden	5 Stunden
Hort	Familien (in Prozent)	
1. Kind	100,00	83,33
2. Kind	60,00	50,00
3. Kind	20,00	16,67
4. Kind	frei	frei

6 Stunden	5 Stunden
Alleinerziehend (in Prozent)	
90,00	75,00
54,00	45,00
18,00	15,00
frei	frei

Die Zählweise (1., 2., 3., 4. Kind) erfolgt nach dem Alter der Kinder, die gleichzeitig eine Kindertageseinrichtung der Stadt Geithain besuchen. Ab dem 4. Kind entfällt der Elternbeitrag.

## Bekanntmachungen der Stadt Geithain

### Beschluss-Nr. 257/45/2018

Die Vergabe der Bauleistung Hochwasserschadenbeseitigung - Instandsetzung und Entschlammung Oberfürstenteich in Geithain, Los 1, Los 3 und Los 4 an die Firma Straßenbau Kunze GmbH, August-Bebel-Straße 23, 04668 Grimma. Der Beschluss steht gemäß §8 Sächsisches Vergabegesetz unter Vorbehalt der Berücksichtigung der Einspruchsfristen zum Vergabeverfahren durch die Mitbieter und die Anerkennung des finanziellen Mehrbedarfes durch den Fördermittelgeber Sächsische Aufbaubank.

#### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 23 + 1  
Anwesende: 20 + 1                      Stimmberechtigte: 21  
Dafür-Stimmen: 21                      Stimmenthaltungen: 0                      Dagegen: 0

### Beschluss-Nr. 258/45/2018

Zustimmung zum Baubeschluss - grundhafter Ausbau der Bruchheimer Straße in Geithain und zur Zufahrt in das Wohngebiet Kirschhöhe.

Der Ausbau ist auf einer Gesamtlänge von rd. 160 m geplant. Grundsätzlich soll der Ausbau der Straße grundhaft in den Grenzen des Bestandes erfolgen.

Es ist geplant, die Fahrbahn der Bruchheimer Straße vom Haus Nr. 19a bis zum Anschluss an den Wirtschaftsweg im Süden auf einer Breite von 3,75 m herzustellen. Durch eine Muldenrinne der Oberflächenentwässerung abgetrennt, soll parallel ein mit Betonpflaster befestigter Seitenstreifen, in einer Breite von 1,50 m, angeordnet werden, welcher hauptsächlich dem Fußgängerverkehr, aber auch dem gering zu erwartenden PKW/PKW- sowie dem PKW/LKW-Begegnungsverkehr zur Verfügung steht.

Im Bereich des Oberfürstenteiches muss auf Grund der notwendigen Ausbaubreite der Bruchheimer Straße sowie der erforderlichen Kurvenradien eine Winkelstützmauer aus Betonwinklelementen auf einer Baulänge von 48 m vorgesehen werden. Gegenüber der Zufahrt in das Wohngebiet Kirschhöhe ist die Anordnung von 4 Längsparkständen mit einer farbigen Betonpflasteroberfläche vorgesehen. Alle Übergänge der Fußwege in den Fahrbahnbereichen und Kreuzungsbereichen werden generell barrierefrei hergestellt.

Die Zufahrt in das Wohngebiet Kirschhöhe soll analog der Bruchheimer Straße mit einer Fahrbahnbreite vom 3,50 m und einem befestigten Seitenstreifen von 1,50 m ausgebaut werden. Am Ausbauende nach rd.

65 m ist geplant, einen Wendehammer mit einen Wenderadius von 6 m für 3-achsige Müllfahrzeuge anzuordnen.

In Zusammenhang des grundhaften Ausbaues soll die komplette Erneuerung des Leitungsbestandes und der Hausanschlüsse für Trinkwasser, Abwasser, Gas, Strom und Telekommunikation durchgeführt werden. Weiterhin wird die Straßenbeleuchtung erneuert.

#### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 23 + 1  
Anwesende: 20 + 1                      Stimmberechtigte: 21  
Dafür-Stimmen: 21                      Stimmenthaltungen: 0                      Dagegen: 0

### Beschluss-Nr. 259/45/2018

Die Vergabe der Bauleistung Hochwasserschadenbeseitigung - Instandsetzung und Entschlammung Oberfürstenteich in Geithain, Los 2 an die Firma Vebiro Gewässersanierung GmbH, Straße der Jugend 12, 06420 Könnern.

Der Beschluss steht gemäß §8 Sächsisches Vergabegesetz, unter Vorbehalt der Berücksichtigung der Einspruchsfristen zum Vergabeverfahren durch die Mitbieter und die Anerkennung des finanziellen Mehrbedarfes durch den Fördermittelgeber Sächsische Aufbaubank.

#### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 23 + 1  
Anwesende: 20 + 1                      Stimmberechtigte: 21  
Dafür-Stimmen: 21                      Stimmenthaltungen: 0                      Dagegen: 0

### Beschluss-Nr. 260/45/2018

Die Zustimmung zum Vorgriff auf den Haushaltsansatz für den Haushalt 2018 – Bestandsanalyse Breitbandausbau ehemaliges Gemeindegebiet Narsdorf in Höhe von 20.575,10 Euro für die Einnahme-Haushaltsstelle 5730.05 314100 und die Ausgabe-Haushaltsstelle 5730.05 443140.

Die Deckung in Höhe von 20.575,10 Euro erfolgt aus Fördermitteleinnahmen aus dem Programm „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“.

#### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 23 + 1  
Anwesende: 20 + 1                      Stimmberechtigte: 21  
Dafür-Stimmen: 21                      Stimmenthaltungen: 0                      Dagegen: 0

#### Impressum:

**Herausgeber:** Stadtverwaltung Geithain, **Verantwortliche für den redaktionellen Teil:** Stadtverwaltung Geithain, Frau Franke, Tel.: 034341/466103, Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

**Gesamtherstellung:** Riedel – Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Tel.: 037208 / 876100; info@riedel-verlag.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016.

**Verteilung:** Die Stadt Geithain mit ihren Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4016 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Leipziger Rundschau 3793 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen an den Auslagestellen im Stadtgebiet zur kostenfreien Mitnahme aus. Damit wird für jeden Haushalt ein Exemplar zur Verfügung gestellt.

# Einladung

Liebe Seniorinnen und Senioren,  
zu unserem Geburtstag des Monats lade ich Sie ganz herzlich für

**Donnerstag,  
den 01. Februar 2018  
14:30 Uhr**

in die Cafeteria  
des Seniorenheimes  
„Am Stadtpark“  
Hospitalstraße 9 ein.

Eingeladen sind alle, die im Monat Januar 2018 70, 75, 80 Jahre  
oder älter geworden sind.

Rückmeldungen zur Teilnahme bitte an 034341/466103.

*Rudolph, Bürgermeister*

## Bekanntmachungen der Stadt Geithain

### Wir gratulieren ...

#### ■ Mitteilung der Bruno- und- Therese-Guenther-Stiftung



*Wir gratulieren*

*Herrn Günther Kirschstein aus Niedergräfenhain  
ganz herzlich zum 90. Geburtstag*

*Goldene Hochzeit*

*feiern im Monat Februar 2018 die  
Eheleute Margit und Jürgen Schnabel  
aus Wickershain*

*Eheleute Siegfried und Christian Fläberer  
aus Rathendorf*



*Diamantene Hochzeit*

*feiern im Monat Februar 2018 die  
Eheleute Vera und Werner Dietze  
aus Geithain*

### Senioren Zum Geburtstag die besten Glückwünsche

*Der Bürgermeister der Stadt Geithain gratuliert allen  
Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich  
zum Geburtstag und wünscht fürs neue Lebensjahr  
alles Gute, viel Freude und Gesundheit*

#### ■ 01.02.

Herr Werner Golus	zum 85. Geburtstag	Geithain
Frau Helgard-Erna Wykowski	zum 75. Geburtstag	Geithain
Frau Christa Zipfel	zum 80. Geburtstag	OT Ossa

#### ■ 03.02.

Frau Helga Greiner	zum 75. Geburtstag	Geithain
--------------------	--------------------	----------

#### ■ 05.02.

Frau Edith Sawis	zum 80. Geburtstag	Dölitzsch, OT Narsdorf
Frau Ingrid Weber	zum 80. Geburtstag	OT Niedergräfenhain

#### ■ 06.02.

Frau Gudrun Sammek	zum 70. Geburtstag	Geithain
--------------------	--------------------	----------

#### ■ 07.02.

Frau Rosmarie Erler	zum 75. Geburtstag	OT Rathendorf
Frau Dr. Regina Hegenbarth	zum 75. Geburtstag	Geithain

#### ■ 10.02.

Frau Rosmarie Dommenez	zum 80. Geburtstag	Geithain
Herr Peter Mai	zum 80. Geburtstag	Geithain

#### ■ 15.02.

Herr Gotthard Kästner	zum 70. Geburtstag	OT Narsdorf
-----------------------	--------------------	-------------

#### ■ 17.02.

Frau Elfriede Renner	zum 80. Geburtstag	Geithain
Frau Gisela Ulbricht	zum 75. Geburtstag	Geithain
Herr Dietmar Wacker	zum 70. Geburtstag	Geithain

#### ■ 19.02.

Frau Erika Burkert	zum 80. Geburtstag	Geithain
Frau Rosemarie Ledig	zum 80. Geburtstag	Geithain
Herr Karl Heinz Moeller	zum 80. Geburtstag	Geithain

#### ■ 20.02.

Herr Richard Lüders	zum 80. Geburtstag	Geithain
Frau Sonja Ullmann	zum 70. Geburtstag	Geithain

#### ■ 24.02.

Herr Joachim Göthner	zum 70. Geburtstag	Geithain
----------------------	--------------------	----------

#### ■ 25.02.

Frau Christa Raff	zum 80. Geburtstag	Geithain
-------------------	--------------------	----------

#### ■ 27.02.

Herr Günther Kirschstein	zum 90. Geburtstag	OT Niedergräfenhain
--------------------------	--------------------	---------------------

*Der Bürgermeister der Stadt Geithain gratuliert  
allen Eltern herzlich zur Geburt  
Ihrer kleinen Wonneproppen, wünscht alles Liebe  
sowie eine frohe und glückliche Zeit.*

*Das Licht der Welt erblickte:*

**Theo Heistermann, geb. am 09.11.2017**

Söhnchen von Tina und Stefan Heistermann aus Geithain

**Maria Wodzinski, geb. am 18. 12. 2017**

Töchterchen von Doreen und Tinko Wodzinski aus Geithain, OT Narsdorf

**Madita Theres Gut, geb. am 14.12.2017**

Töchterchen von Madeline und Marcel Gut aus Geithain

#### ■ Gratulation zu Gewerbejubiläen im Februar

15-jähriges Bestehen	Schmatzis's Bistro, Sven Baumann, Dölitzsch
----------------------	--

## Aus den Schulen

### ■ Besuch des Weihnachtsmärchens in Borna

Zur Weihnachtszeit gehören natürlich auch Märchen. Im Deutschunterricht haben wir den Mitschülern unsere Lieblingsmärchen vorgelesen, gelernt, was ein Märchen ausmacht, Rätsel gelöst, Märchenfilme angeschaut und vieles mehr. Der Höhepunkt war der Besuch des Theaterstücks „Die goldene Gans“, was Studenten der Theaterakademie für uns und andere Fünftklässler im Stadtkulturhaus Borna aufführten. Wir erlebten, wie jeder, der die Gans haben wollte, an ihr kleben blieb und wie die Prinzessin am Ende doch wieder zu einem Lächeln fand. Vor und nach dem Theaterbesuch blieb noch etwas Zeit, um sich auf dem Bornaer Weihnachtsmarkt zu stärken.

Klasse 5



### ■ Exkursion nach Leipzig

Die Klasse 5 besuchte kürzlich mit Frau Peukert und Frau Berger das Musikinstrumentenmuseum und Klanglabor, welche sich im Gebäude des bekannten Grassi-Museums Leipzig befinden.

Zuerst wurden wir durch die Räume des Instrumentenmuseums geführt und durften sogar einige der wertvollen Instrumente ausprobieren. Danach experimentierten wir im Klanglabor und spielten auf Cajons.

Anschließend genossen wir die Adventszeit auf dem Leipziger Weihnachtsmarkt.

Klasse 5



### ■ Weihnachtsprogramm der 5. Klasse

In der Adventszeit erfreute die Klasse 5 – so wie es in unserer Schule Tradition ist - ihre Eltern und Großeltern mit einem Weihnachtsprogramm im Bürgerhaus. Am Vormittag wurde die Tischdeko für die festlich gedeckte Kaffeetafel gebastelt. Bevor der Weihnachtsmarkt der Pauli öffnete, versammelten sich unsere Gäste im Bürgerhaus und lauschten der Aufführung - einem bunten Mix aus deutschen und englischen Weihnachtsliedern, Gedichten und Stücken. Melanie demonstrierte ihre Karatekünste und Julius spielte auf seinem Bariton vor. Auch unser Fremdsprachenassistent Chase war dabei und trug sogar zusammen mit Klara ein deutsches Gedicht vor. Vielen Dank an Frau Peukert und alle anderen fleißigen Helfer für die Unterstützung. Danke auch für die großzügigen Spenden, mit denen die Klassenkasse aufgefüllt wurde.



**Geithain im Internet:  
[www.geithain.net](http://www.geithain.net)**

## Aus den Schulen

### ■ Paul-Guenther- Grundschule: Oh du schöne Weihnachtszeit

In der wohl aufregendsten Zeit des Jahres gab es für unsere Grundschul Kinder viele erlebnisreiche Tage. Schon Anfang Dezember wurde während der Projektwoche gemeinsam gefrühstückt, fleißig gebastelt, gestaltet, gespielt und zum Thema Weihnachten gelernt.

In Klasse 1 und 2 standen zum Beispiel die Märchen im Vordergrund. Mit der Adventszeit beschäftigten sich die 3. und 4. Klassen. Ein Höhepunkt war unserer Theaterfahrt nach Leipzig. Aber auch der Weihnachtsmann wurde in den Klassen von den Kindern mit Spannung erwartet.

Vielen Dank an dieser Stelle an die vielen Helfer, die die Lehrer unterstützten und den Kindern die Vorweihnachtszeit unvergesslich machten.

Zur Tradition geworden ist es, den letzten Schultag vor den Ferien mit gemeinsamen Weihnachtsliedersingen zu beginnen. Dabei zeigten auch Gina und Luise aus der Klasse 3b mit ihren Instrumenten ihr Können.

Zum Start im neuen Jahr heißt es nun, wieder fleißig lernen und das Beste geben, denn die Halbjahresinformationen stehen bald an.

Allen wünschen wir deshalb ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018.

A. Winkler, GS



### ■ Weihnachtszeit an der Narsdorfer Grundschule

Traditionell trafen sich alle Schüler der Narsdorfer Grundschule am 1. Dezember im Speiseraum, um die Adventszeit musikalisch zu eröffnen. Der große Schulkalender sollte auch in diesem Jahr die Kinder begleiten. Hinter jedem Türchen versteckten sich entweder Überraschungen für die einzelnen Klassen oder für alle Kinder. So fuhren wir beispielsweise gemeinsam zum Weihnachtsmärchen „Der gelbe Nebel“ nach Leipzig und zum Nikolaustag erhielt jedes Kind ein Buch mit einer Weihnachtsgeschichte.

In den Weihnachtsprojekttagen entstanden dann viele Basteleien. Es wurden mit fleißigen Helfern Plätzchen gebacken und verziert, aber auch weihnachtliche Stationen in Sport und Mathematik mussten gemeistert werden. Den Höhepunkt stellte dann der Adventsmarkt am Nachmittag des vorletzten Schultages vor den Ferien dar, der mit ei-

nem kleinen Programm durch die Schüler eröffnet wurde. Bei einem Rundgang durch das geschmückte Schulhaus konnten Kekse und kleine Geschenke erworben sowie Spiele ausprobiert werden. Es gab die Möglichkeit, Weihnachtsgeschenke zu basteln und draußen luden Roster, Glühwein und Kinderpunsch zum Verweilen ein. Auch der Flohmarkt fand regen Zuspruch. Am Tag danach wurden dann Schüler und Lehrer mit einem leckeren Weihnachtsfrühstück verwöhnt, das auch in diesem Schuljahr durch die Eltern organisiert wurde.

An dieser Stelle möchten wir dem Förderverein der Schule danken, der uns organisatorisch und finanziell unterstützte und vor allem allen Eltern und Großeltern, die es trotz der oft stressigen Weihnachtszeit ermöglichten, uns als Helfer zur Seite zu stehen.

C. Feig



## Aus den Schulen

### ■ Fächerverbindender Unterricht

Mit Freude und Interesse widmeten sich die Fünftklässler ihrer Schulstadt Geithain. Wer hier zuhause ist, erfuhr viel Neues und die Schüler, die aus den Grundschulen Bad Lausick, Narsdorf und Frankenhain zu uns gekommen sind, lernten ihre Schulstadt kennen. Nachdem wir in den ersten Wochen die Schule genau erkundet hatten, führte der fächerverbindende Unterricht nun hinaus in die Stadt. Das sommerliche Wetter gestattete es, den ersten Teil der Rallye mit einem Besuch des Freibades zu verbinden.

Am zweiten Exkursionstag erfuhren wir von Frau Schmidt viel Wissenswertes über die Geschichte Geithains, besuchten das Heimatmuseum und Rathaus und durften sogar vom Altan schauen.

Frau Feig, Lehrerin im Ruhestand, begleitete uns. In der Bibliothek erklärte Frau Wiesehügel, was man beim Ausleihen beachten muss. Sie gab viele Buchtipps und es war auch noch Zeit, um zu stöbern.

Damit nicht genug. Während der Stationsarbeit im Deutschunterricht lernten die Schüler einiges über Dohlen und die Legende vom Chorknaben. Im Kunstunterricht entstanden schöne Klappbilder und in Geografie erforschten sie im Stadtpark die Fließgeschwindigkeit der Eula. In Mathematik wurden Vermessungsarbeiten durchgeführt. Zum Abschluss des Projekts hatten alle fleißig Präsentationen zu Geschichte und Sehenswürdigkeiten Geithains vorbereitet. So konnten wir das Gelernte nochmals vertiefen.

Wir bleiben neugierig. Frau Schmidt hat versprochen, mit uns auch noch die unterirdischen Gänge zu besichtigen und ein Besuch der Kirche sowie ein Blick vom Schulturm sind ebenfalls geplant.

C. Berger

### ■ Wandertag Riff

Am Dienstag, den 12.12.2017 fuhren wir, die Klasse 9b der Paul-Guenther-Schule Geithain, um 9 Uhr, mit dem Zug nach Bad Lausick. Nachdem wir angekommen waren, sind wir zu Rewe gelaufen, da wir noch viel Zeit hatten. Um 10 Uhr öffnete das Riff. Wir gingen uns umziehen und wurden noch belehrt. Unsere Klasse badete, schwamm, rutschte und sprang mit Begeisterung und um 11:30 Uhr gab es dann Mittagessen. Es standen Pommes mit Nuggets oder Nudeln mit Gulasch oder Tomatensoße zur Auswahl. Uns hat das Mittagessen sehr lecker geschmeckt und wir konnten dann bis 13:15 schwimmen, rutschen und weiterhin Spaß haben. Nachdem die Zeit sehr schnell vergangen war, zogen wir uns wieder um und gingen auf den Bahnhof. Leider hatte der Zug Verspätung und es war kalt, aber damit uns nicht langweilig wurde, hörten wir Musik. Als der Zug kam, fuhren wir wieder nach Geithain zurück. Wir fanden den Ausflug sehr schön.

Janet Schade, Kl. 9b,  
Paul-Guenther-Schule Geithain



### ■ Handballtraining mit dem SC DHfK Leipzig

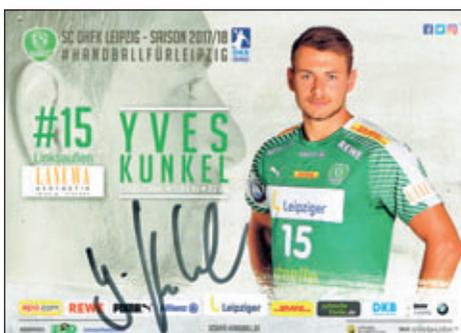
Am Dienstag, dem 21.11.2017 hatten die Grundschüler in Geithain die Gelegenheit, die Handballregeln von echten Profis kennenzulernen und ein kleines Training zu machen.

Der Trainer Oliver Stockmar von der A – Jugend brachte den Kindern die Regeln bei.

Danach kam der Profispieler Yves Kunkel und absolvierte mit den Schülern der 3. und 4. Klasse ein kleines Training. Zum Schluss gab es noch eine kleine Fragestunde.

Diese Sportstunde war mal ganz anders und machte einen Riesenspaß.

Hanna Frommhold, Kl. 4, Paul – Guenther – Grundschule



## Aus den Schulen

### ■ Was willst du einmal werden?

Im Rahmen des 14tägigen fächerverbindenden Unterrichts unter der Thematik „Berufsorientierung“ durften wir, die Klassen 9a und 9b der Paul- Guenther-Schule Geithain, eine Woche im November sowie zwei Tage im Dezember in verschiedene Berufsfelder im wissenschaftlich-technischen Zentrum VDI GaraGe Leipzig - den Kooperationspartner der Pauli - hineinschnuppern.

Verbunden mit den „Schnuppertagen“ war der Berufsorientierungswettbewerb, welcher am 18.12. sowie 19. 12. 2017 stattfand.

Genau wie auch den anderen teilnehmenden 24 Teams aus 5 weiteren Schulen wurden den beiden Klassen verschiedene Berufsbilder im Rahmen der „my skills 2017“ zugewiesen bzw. ausgelost, die im Rahmen des Berufsorientierungswettbewerbs vor einer Jury zu präsentieren waren.

Das Los fiel auf die Vorstellung von Fachkraft Agrarservice, Fachlagerist, Umweltschutztechnischer Assistent, Bankkaufmann/-frau, Konditor, Bundeswehr, Gebäudereiniger sowie Trockenbaumonteur.

In der Novemberwoche wurden wir an einem Tag auf den Berufsorientierungswettbewerb vorbereitet und erfuhren, dass wir nicht nur von der Jury für die 20minütige Präsentation streng mit maximal 100 Punkten bewertet werden, sondern am 18.12. auch 15 weitere Stationen durchlaufen. Bei jeder dieser Stationen gibt es 30 mögliche Punkte - 25 Punkte für das Fachwissen und 5 Punkte für das Sozialverhalten in der Gruppe. Mit Hilfe eines Laufplanes sollte man sogar die einzelnen Stationen pünktlich finden und erreichen. Sonst wäre Punktabzug möglich.

An den drei weiteren Tagen in der Novemberwoche durchliefen die Klassen Praktika im Bereich Robotik, Mechatronik, Transporttechnik sowie Automatisierung.

Wir fahren jeden Tag, 8 Uhr mit dem Zug nach Leipzig und von da mit der Straßenbahn weiter zur GaraGe. Es war eine sehr informative und lehrreiche Woche für uns gewesen. Nachdem wir dann einen knappen Monat Vorbereitungszeit hatten, ging es im Dezember wieder für zwei Tage nach Leipzig zu den Wettbewerbstagen.

Am Montag, dem 18.12.2017 mussten wir schon 7 Uhr mit dem Zug fahren, da wir an diesem Tag die Vorträge halten sollten und einen strengen Zeitplan bis 16 Uhr einzuhalten hatten. Als wir ankamen, bekam der Teamchef jeder Gruppe ein Klemmbrett mit den jeweiligen Stationszeiten - wann, was, wo und wie abließ. An dem Tag mussten alle Gruppen 15 Stationen durchlaufen, in denen jeweils ein Beruf vorgestellt wurde. Da waren unter anderem die Stationen bei: DRK, Wasserwerke Leipzig,



DHL, Bundeswehr, Siemens, Kreisbauernverband, Porsche, Backhaus Hennig, usw.

Von jeder Berufsgruppe bekamen wir Punkte, die gemeinsam mit unserem Vortrag zusammengezählt wurden. Jede Gruppe erhielt 20 min Vorbereitungszeit, 20 min Vortragszeit und 20 min Nachbereitungszeit.

Am nächsten Tag fuhren wir erst 9 Uhr mit dem Zug, denn da war Speed dating- Tag. Das heißt, jede Gruppe nutzte die Gelegenheit, zu den Berufen zu gehen, die sie besonders interessierte. Danach war die Auswertung bzw. Siegerehrung der Gruppen.

Unsere Schule belegte den ersten und zweiten Platz und ein Team erhielt einen Sonderpreis von DHL.

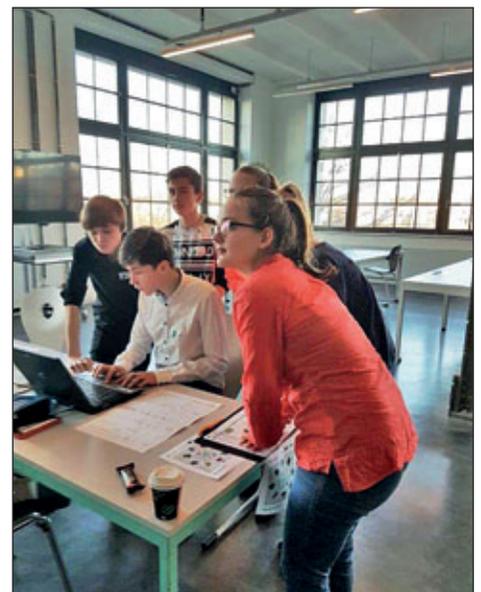
Im März bekommen wir ein drittes Mal die Gelegenheit, viele Berufsfelder zu erkunden, durch Betriebsbesichtigungen bzw. praktische Arbeiten in der GaraGe. Aber bisher war es schon einmal sehr lehrreich und interessant für uns.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen Unternehmen und Eltern bedanken, die uns bei der Vorbereitung des Wettbewerbes, speziell der Präsentation der Berufsbilder, unterstützten.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt dem Kooperationspartner der Paul-Guenther-Schule bei der Berufsorientierung: der VDI GaraGe Leipzig.

Dieser Partner ermöglicht uns eine kostenlose Nutzung aller genannten Projekte, sämtliche Fahrtkosten von Geithain nach Leipzig eingeschlossen.

Janina Fischer, Kl. 9b  
Paul- Guenther- Schule Geithain



## Aus den Schulen

### ■ Internationales Gymnasium und Internationales Wirtschaftsgymnasium Geithain:

#### Impressionen Weihnachtskonzert

Vorweihnachtliche Stimmung kam beim Weihnachtskonzert der Internationalen Gymnasien Geithain auf. Mit viel Liebe zur Musik und zum Detail präsentierten unser Schulchor und unsere Schulband am Abend des 20.12. und am Vormittag des 21.12. im Bürgerhaus Geithain den

begeisterten Zuschauern ein buntes Repertoire. Zwei Lehrer führten als Moderatoren charmant durch das Programm, das mit Liedern wie „Merry christmas everyone“ oder „Christmas time“ alle Besucher musikalisch auf die Weihnachtsferien einstimmte.

*J. Völs, Leiter Schulband*



### ■ Internationales Gymnasium und International Primary School Geithain:

#### Wer ist eigentlich dieser Nikolaus ...

... und warum steckt er Kindern jedes Jahr Süßes in die Schuhe?

Dieser Frage gingen die ReligionsschülerInnen der sechsten Klassen des Internationalen Gymnasiums Geithain Anfang Dezember 2017 auf den Grund.

Sie bereiteten ein kleines Theaterstück vor, das dann am Nikolaustag für die SchülerInnen der International Primary School Geithain aufgeführt wurde. Darin rettet Nikolaus drei Mädchen vor einem Leben auf der Straße, indem er ihnen nachts heimlich Geld in die Schuhe steckt.

Religionslehrer Herr Gut leitete die Zuschauer durch das Nikolaus-Programm. Dabei lernten die Grundschulkinder, dass Nikolaus ein Mann war, dem das Wohl anderer besonders am Herzen lag. In seinem Motto



– es begleitete uns durch das gesamte Stück – ist das Wesentliche, das man über Nikolaus wissen sollte, gut zusammengefasst: „I am Nikolaus! I am not tall, maybe I am small, but I have a big heart that loves all!“

*S. Vogel, Religionslehrerin IGG*



## Aus den Schulen

### ■ Internationales Gymnasium Geithain:

#### Volleyballturnier in Borna

Nachdem die Schüler der Klassen 8 und 9 bereits einen 3. Platz beim Volleyballturnier in Pegau vorgelegt hatten, war es nun für die 10.- und 11.-Klässler an der Zeit nachzuziehen.

Gelegenheit dazu bot im Dezember 2017 das Volleyballturnier in Borna, an dem Teams der Schulen aus Borna, Kitzscher, Markkleeberg und Zwenkau teilnahmen. Alle sechs Mannschaften traten gegeneinander an und ermittelten den Sieger in zwei Gewinnsätzen mit Doppelpunktabstand. Es ergaben sich sehr viele ausgeglichene Spiele, die oft erst im dritten Satz entschieden wurden.

Auch unsere Mannschaft bestritt gegen die Teams der Dinter Oberschule aus Borna und des Freien Gymnasiums Zwenkau den sogenannten Tiebreak. Während wir gegen Borna erfolgreich das Feld verlassen konnten, mussten wir uns den Zwenkauern knapp geschlagen

geben. Ebenfalls sehr eng ging es im Spiel gegen die Oberschule aus Markkleeberg zu. Beide Sätze wurden nur knapp verloren, der erste Satz sogar erst in der „Verlängerung“.

In den verbleibenden beiden Spielen trafen wir auf die Oberschule Kitzscher und das Gymnasium „Am Breiten Teich“ aus Borna. Gegen Kitzscher konnten wir überzeugen und entschieden beide Sätze zu unseren Gunsten. Borna, der spätere Sieger des Turniers, war an diesem Tag zu stark für uns. Trotz guter Einstellung und Kampfgeist unterlagen wir in diesem Spiel, da die Durchschlagskraft im Angriff fehlte.

Am Ende belegten wir punktgleich mit dem Gymnasium Zwenkau und der Dinter Oberschule den 3. Platz, was ein weiterer Beleg für die Ausgeglichenheit des Teilnehmerfeldes ist. Mit diesem Ergebnis können wir zufrieden sein, denn unsere Schüler haben erneut gut gekämpft und toll gespielt.

*Ch. Drechsler, Sportlehrer IGG*

### ■ International Primary School Geithain

Der 15. Dezember 2017 war ein ganz besonderer Tag für unsere Grundschüler. Nach dem morgendlichen Adventssingen stärkten wir uns beim Frühstück für einen bevorstehenden Ausflug. Das kalte Wetter hielt uns nicht davon ab, gut gelaunt zum Bahnhof zu spazieren. Die Zugfahrt war schön! Im Warmen sitzend beobachteten wir das Schneegestöber und die hügelige Landschaft auf dem Weg nach Chemnitz. Dort liefen wir voller Aufregung zur Stadthalle. Als jeder seinen Platz im Theatersaal gefunden hatte, bestaunten wir gespannt die Requisiten auf der Bühne. Endlich ging es los! Die sieben Zwerge hüpften fröhlich singend umher und wir stimmten mit ein: „1, 2, 3 sind wir, 4, 5, 6, 7 Zwerge“. Die böse Hexe verzauberte uns mit ihrer tollen Stimme und vor allem durch ihre Tanzeinlagen und Schneewittchen mit ihrer Schönheit.

Am Ende der Vorführung klatschten alle mit vollem Eifer. Das Musical war großartig!

Anschließend besuchten wir zum Mittag den Chemnitzer Weihnachtsmarkt. Es gab Roster, Steak, Waffeln und Kräppelchen. Jedes Kind durfte selbst bestellen und bezahlen. Dass wir dabei gleich noch ein bisschen Rechnen geübt haben, ist uns gar nicht aufgefallen. Auf der Fahrt zurück waren alle ganz erschöpft, aber zufrieden.

Was für ein gelungener Ausflug!

*J. Rzepka, Klassenlehrerin Klasse 2*



## Aus den Schulen

### ■ International Primary School Geithain

#### Weihnachten 2017 an der IPSG

Auch an unserer Schule freuten sich alle auf die Weihnachtszeit und so haben wir mit den Kindern gemeinsam die Schule in ein kleines Weihnachtsland verwandelt. Es wurde alles dekoriert und geschmückt, die Lehrer haben mit viel Liebe Adventskalender gebastelt und befüllt.

Ab dem 1. Dezember haben wir jeden Tag gemeinsam begonnen. Im gemütlichen Licht der Weihnachtsbeleuchtung in den Zimmern saßen wir zusammengesquatscht und lauschten einer Adventsgeschichte. Danach wurden Winter- und Weihnachtslieder angestimmt. Im Anschluss waren alle wieder fleißig bei der Sache, somit haben die Kinder auch in der Vorweihnachtszeit ihr Bestes gegeben.

Natürlich hatte auch der Nikolaus die wunderschönen Socken der Kinder gefunden und mit tollen und leckeren Sachen befüllt.

In der letzten Schulwoche vor den Ferien haben die Kinder dann noch mit ihren Klassenlehrern ein wenig gefeiert und wir hatten ein paar abwechslungsreiche Projektstage: Während der Englischprojektzeit lasen die Schüler das englischsprachige Buch „Bear snores on“ und bastelten ihren eigenen Bären, der Winterschlaf hielt. In den Klassen 1 wurde die Geschichte „The Mitten“ gelesen, in der ein Junge sich von seiner Großmutter ein Paar weiße Handschuhe stricken lässt, einen aber verliert.

Zum Abschluss unseres Sportjahres fanden weihnachtliche Staffelspiele statt. Die Kinder der Klassen 1 und 2 hatten viel Spaß beim Puzzeln, Memory spielen, Nuss-Lauf, beim „Weihnachtsbaumkugelrollen“ und „Weihnachtsmannmützenlauf“. „Der Nussknacker“ – eine allseits geliebte Suite von Tschaiowski – begeisterte während unserer Projektstage die Klassen 1a und 1b im Bereich Musik. Manche kannten die Geschichte schon, trotzdem lauschten alle gespannt der Erzählung und Musik und erfreuten sich an den Künsten der Balletttänzer. Auch eigene Instrumente wurden gebastelt – und zwar aus Walnüssen! Die 2. Klasse hat unterdessen die Opernversion des Märchens „Hänsel und Gretel“ kennengelernt. Sie spielten die Geschichte auch selber mit einem kleinen Schuhkarton-Theater nach. Zum krönenden Abschluss bastelten alle gemeinsam ein Knusperhäuschen, welches bunt dekoriert wurde.

Mit einem Abschlussgrillen starteten dann Kinder, Familien und das Team der IPSG in die wohlverdienten Weihnachtsferien.

S. Gattermann, Schulleiterin IPSG



## Kindereinrichtungen

### ■ Aufregende Adventszeit im „Kinderland am Bahnhof“ Geithain:

Eine schöne Adventszeit erlebten die Kinder und Erzieherinnen der AWO Kindertagesstätte „Kinderland am Bahnhof“ in Geithain. Gemeinsam wurden die Gruppenzimmer und die gesamte Einrichtung weihnachtlich geschmückt. Während sich die Vorschulgruppe besonders für ihre Auftritte auf dem Weihnachtsmarkt und zu verschiedenen Weihnachtsfeiern vorbereitete, wurde bei den Krümelmonstern (Gruppe 4) unter anderem an Wunschzetteln für den Weihnachtsmann gearbeitet. Als dieser dann allen Kindern einen Brief zurück schrieb war die Freude groß.

Gemeinsam mit den Eltern und Großeltern besuchten alle Kindergartenkinder im Geithainer Bürgerhaus das Theaterstück „Der gestiefelte Kater“.

Ein weiterer Höhepunkt in dieser Zeit war das Backen der Plätzchen für die Weihnachtsfeiern. Hier konnten sich die Erzieherinnen über die Unterstützung von älteren Geschwistern, Mutti´s und Omi´s freuen.

Ganze drei Tage war dann der Weihnachtsmann im Haus. Zuerst waren die Kleinsten dran. Beide Krippengruppen konnten sich über Geschenke für jedes Kind und für die Gruppen freuen.

Gemütlich ging es auch in den Kindergartengruppen zu.

Bei Weihnachtsliedern und Plätzchen warteten die Krümelmonster auf den Weihnachtsmann. Dieser kam mit einem großen Sack, aus welchem sich alle Kinder ein Geschenk nehmen konnten. Außerdem war sein Bollerwagen beladen mit Geschenken für die gesamte Gruppe.

Das Team der Kita bedankt sich bei seinem Elternrat und den Eltern für die Unterstützung im gesamten Jahr und wünscht allen ein schönes neues Jahr.

*Carina Saupe*

*Erzieherin der Krümelmonster, Kinderland am Bahnhof*



## Anzeigen

## Vereinsnachrichten

### ■ Der FSV Alemannia Geithain lädt zu seinen nächsten Heimspiel in das Henning-Frenzel-Stadion ein:



So, 11.02.2018 14.00Uhr Herren  
FSV Alemannia Geithain – Fortuna Neukirchen

Zur aktuellen Saison 2017/2018 nimmt der FSV Alemannia Geithain im Nachwuchsbereich wieder in allen Altersklassen (A-, B-, C-, D-, E1-, E2-, F- und G-Junioren) am Wettkampfbetrieb teil. Dazu werden jederzeit sportbegeisterte Jungen und Mädchen der Jahrgänge 1998 - 2012 gesucht.

Des Weiteren benötigen wir noch Übungsleiter und Betreuer, die den Trainings- und Spielbetrieb absichern. Das können neben ehemaligen oder noch aktiven Spielern auch Eltern und Großeltern sein, die einfach Spaß und Lust am Fußball spielen mitbringen. Bitte einfach Kontakt mit unserem Verein aufnehmen, [www.alemannia-geithain.de](http://www.alemannia-geithain.de), [fsv-alemannia.1990@freenet.de](mailto:fsv-alemannia.1990@freenet.de) oder über den **Nachwuchsleiter Andreas Heider**, Tel. 0157-72586834.

„GAME ON“ heißt es nicht nur im Ally Pally in London bei der Darts WM, sondern nun auch im AlemannenTreff in Geithain, Dienstag und Freitag jeweils von 18.00Uhr-20.00Uhr. Eine Darts Legende hat die Profi Karriere beendet und neue Spieler drängen sich auf. Warum soll nicht auch einer aus Geithain kommen? Also legt die Fernbedienungen, Spielkonsolen und eure Frauen oder Männer beiseite und kommt zum DART ins Henning-Frenzel-Stadion Geithain. Willkommen ist jeder der Spaß an dem Sport hat und gern unter duften Leuten ist. Also lasst uns die Spiele beginnen oder wie man im DART sagt „GAME ON“.

**Kontakt: Nico Sander, 0178-1451807**

**FSV Alemannia Geithain 1990 e.V.**

Du spielst gern Fußball?  
Dann komm doch zu uns.

**Wir bieten Dir:**

- ☺ Viel Spaß an Sport und Spiel
- ☺ Hochmotivierte Übungsleiter
- ☺ Keine langweiligen Wochenenden
- ☺ Hervorragende Trainingsbedingungen

Melde dich bitte bei unserem Nachwuchskoordinator  
Andreas Heider (Tel. 0157 72586834).

Wir freuen uns auf dich!

### ■ Weihnachtsturnen der TSV-Kinder

Sportlich verabschiedeten sich die Gerätturner des Geithainer TSV 1847 vom alten Trainingsjahr. In ihre letzte Übungsstunde luden die Mädchen und Jungen ihre Eltern, Geschwister, Großeltern und Turnfreunde ein und zeigten, was sie in ihrer wöchentlichen Übungsstunde an turnerischen Elementen gelernt haben. An drei Stationen wirbelten und sprangen die jungen Sportler bei weihnachtlicher Musik über die Geräte und ernteten dafür viel Applaus. Nach dem gemeinsamen Aufräumen bekam jedes TSV-Mitglied ein kleines Geschenk. Viele fleißige Wichtel luden danach zu Kinderpunsch und Plätzchen ein. Der TSV 1847 Geithain e.V. bedankt sich ganz besonders bei den Übungsleitern Ines Geisler, Sandra Steglich und Yvonne Landwehr, und den Turnleitern, die das Kinderturnen ganzjährig unterstützen.

B.F.



### ■ Anfang Februar ist zum Geithainer Fasching gebeten



Das neue Programm für den zweiten Teil der Faschingssaison unter dem Motto „**Superhelden, Bösewichte - der GCC schreibt die Geschichte**“ steht. „Unsere Mitglieder waren in den vergangenen Wochen sehr fleißig, so dass wir wie im November ein über anderthalb Stunden langes, völlig neues Programm bieten können“, so GCC-Präsident Jan Seitz.

„Im Moment sind wir bei den gemeinsamen Proben, um dem Ganzen den endgültigen Schliff zu geben. Auch an der Bühnengestaltung wird intensiv gebastelt.“

Denn die Faschingszeit ist 2018 terminlich sehr nah. Schon am 3. Februar laden die Geithainer Karnevalsmacher um 14 Uhr zum Kinderfasching und 19.30 Uhr zur einzigen Februar-Abendveranstaltung ins Bürgerhaus ein. Tags darauf folgt um 15 Uhr der Seniorenfasching, ehe am 8. Februar mit einem Weiberfasching der Schlusspunkt gesetzt wird. Letzterer ist ausverkauft.

Bestellte Tickets für die Abendveranstaltungen konnten in den vergangenen Tagen bereits bei Probeterminen erworben werden. Ob es noch Hoffnung auf Karten gibt, kann unter Telefon 034341 4 40 80 erfragt werden.

Die Eintrittskarten für den Kinder- und Seniorenfasching können traditionsgemäß über das Bürgerbüro im Rathaus geordert werden.

Thomas Lang

## Vereinsnachrichten



### Sehr gut gefülltes Bürgerhaus zum Weihnachtskonzert

Wie bereits in den vergangenen Jahren stand der 3. Advent im Bürgerhaus ganz im Zeichen weihnachtlicher Blasmusik. Der Musikverein Geithain e.V. lud am 17.12.2017 nun bereits zum 14. Mal zu einem eintrittsfreien Konzert ein. Die zahlreichen Besucher zeigten, dass dieses Konzert zu einer schönen Tradition geworden ist. Bei Kaffee, Kuchen und Kerzenschein erklangen u.a. traditionelle Weihnachtslieder wie „Stille Nacht“, aber auch das zum Träumen einladende Arrangement der Titelmelodie des bekannten Films „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“. Auch unser „kleiner Engel“ Stella präsentierte auf der Blockflöte ihr Können und erntete anhaltenden Applaus. Die positive Resonanz der Besucher stellte für die Musiker und fleißigen Helfer ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk dar. Der Musikverein Geithain e.V. dankt den Besuchern für die super Stimmung und die zahlreichen Spenden, wünscht allen ein unter positivem Stern stehendes Jahr 2018 und freut sich auf ein Wiedersehen!

Annett Juhlemann  
-Vereinsvorsitzende -



## Kulturelles

### ■ Kulturtermine Februar 2018 Stadt Geithain

<b>01. Februar</b> 19.00 Uhr	<b>Stadtbibliothek</b> Magische Orte in Mitteldeutschland, Lesung und Bildvortrag mit den Autoren Ilona und Peter Traub
<b>03. Februar</b> 14.00 Uhr 19.30 Uhr	<b>Bürgerhaus</b> Kinderfasching des GCC Prunksitzung des GCC
<b>04. Februar</b> 15.00 Uhr	<b>Bürgerhaus</b> Seniorenfasching GCC
<b>15.00 Uhr</b>	<b>MZH Narsdorf</b> Seniorenfasching des FKK
<b>08. Februar</b> 14.30 Uhr 19.30 Uhr	<b>Heimatmuseum</b> Vorbereitung zu 120 Jahre Geithainer Emaille <b>Bürgerhaus</b> Weiberfasching GCC
<b>11. Februar</b> 15.00 Uhr	<b>MZH Narsdorf</b> Kinderfasching FKK
<b>12.- 14. Februar</b> ab 10.00 Uhr	<b>Schulclub der Paul-Guenther-Schule (Underground)</b> Medien- und Grafikwerkstatt- Sieben Sachen Mitmachen
<b>12.-16. Februar</b> jeweils 10.30 Uhr	<b>Schulclub Underground</b> Kulinarische Woche
<b>13. Februar</b> 15.30 Uhr	<b>Cafe Otto</b> Geithainer Heimatverein: Vereinsfasching
<b>15. Februar</b> 14.00 Uhr	<b>Heimatmuseum</b> Ferienprogramm- Puppenstuben laden ein zum Spielen
<b>17. Februar</b> 19.30 Uhr	<b>MZH Narsdorf</b> Schürzenball FKK
<b>18. Februar</b> 11.00 Uhr	<b>Stadtbibliothek</b> Vernissage mit Malerei und Texten von Anke Wolf
<b>19.-23. Februar</b> jeweils 10.30 Uhr	<b>Schulclub Underground</b> Kulinarische Woche
<b>20. Februar</b> 16.30 Uhr	<b>Bürgerhaus</b> Puppenbühne
<b>28. Februar</b> 15.00 Uhr	<b>Bürgerhaus</b> Tanztee mit Rainer Thoss
<b>Vorschau:</b> <b>01. März</b> 14.00 Uhr	<b>Museum</b> Mit Herrn Ibrügger im Geithainer Tageblatt geblättert
<b>02. März</b> 20.00 Uhr	<b>Bürgerhaus</b> academixer- Kabarett mit „Brett'L Spiele“

Veranstaltungen in der Umgebung  
[www.kultur-leipzigerraum.de](http://www.kultur-leipzigerraum.de)

Fragen und Anregungen werden Sie los bei: Kultur- und Fremdenverkehrsamt Geithain, Tel: (034341) 466 100, Frau Mitschke, fremdenverkehrsamt@geithain.de

### ■ Danke für´s Bildmaterial zum Neujahrsempfang

Ich möchte mich bei allen Kindereinrichtungen, Schulen, Vereinen und allen Anderen für das aussagekräftige Bildmaterial bedanken. Diese Bilder gaben in einer Präsentation, anlässlich des Neujahrsempfangs des Bürgermeisters, einen Rückblick auf Begebenheiten, Ereignisse und Veranstaltungen des Jahres 2017.

Ich bitte Sie auch in diesem Jahr fleißig Bilder zu sammeln, damit wir im nächsten Jahr auf ein gelungenes 2018 zurückblicken können. Wer möchte, kann diese Bilder unter Angabe des Monats und der Veranstaltung dann auch schon im Laufe des Jahres an die E-Mail-Adresse [heimatmuseum.geithain@googlemail.com](mailto:heimatmuseum.geithain@googlemail.com) senden.

*Vielen Dank.  
Carmen Schmidt  
Heimatmuseum Geithain*

### ■ 120 Jahre Emaille Geithain

Vor 120 Jahre begann man in Geithain mit der Produktion von emaillierten Haushaltgegenständen. Anlässlich dieses Jubiläums wird am **Sonnabend, 24. März 2018 um 14 Uhr** eine Sonderausstellung eröffnet. Das Heimatmuseum Geithain in der Chemnitzer Straße 20/22 sucht dafür Leihgaben.

Wer hat zum Beispiel noch Bücher, Prospekte, Siegel, Dekorbilder und Fotos aus der Produktion, von Brigadefeiern und Ähnlichem? Wir würden uns auch über ein Brigadebuch freuen.

Wer sich einbringen und Leihgaben bereitstellen möchte, wird zu Vorgesprächen bei Kaffee und Kuchen am Donnerstag, 08. Februar 2018 um 14:30 Uhr im das Heimatmuseum herzlich eingeladen.

Um Voranmeldung wird gebeten. Zu erreichen sind wir telefonisch während der Öffnungszeiten Dienstag und Donnerstag 10 – 17 Uhr, Mittwoch 9 – 15 Uhr und Sonnabend 14 – 17 Uhr unter 034341 / 44403 oder per Mail [heimatmuseum.geithain@googlemail.com](mailto:heimatmuseum.geithain@googlemail.com)

*C. Schmidt  
Heimatmuseum*



**Kulturelles**

# 2018



## STADTBIBLIOTHEK GEITHAIN

### Frühjahrsprogramm






**01. Febr** 19.00 Uhr **Magische Orte in Mitteldeutschland**  
Lesung und Bildvortrag mit den Autoren Ilona und Peter Traub

**18. Febr** 11.00 Uhr **Meine Welt ist bunt**  
Vernissage mit Malerei und Texten von Anke Wolf

**22. März** 19.00 Uhr **Auf Messers Schneide**  
Spektakuläre Fälle der Rechtsmedizin – Lesung Frau Dr. med. Ulrike Böhm, Fachärztin für Rechtsmedizin Leipzig

**27. Apr** 19.00 Uhr **Mordost**  
Krimilesung sächsischer Autoren

**16. Mai** 19.00 Uhr **Was gibt's zu lesen?**  
Leser stellen Bücher vor

**03. Juni** 11.00 Uhr **Vielgeschichtiges**  
Vernissage mit Malerei und Grafik von Detlef Liefertz



*Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.*






**KONTAKT:**  
Stadtbibliothek · Leipziger Str. 17  
04643 Geithain · Tel. 034341 43168  
www.bibo-geithain.de  
bibo-geithain@t-online.de

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Di, Do 10–12 und 13–18 Uhr  
Mi, Fr 10–12 und 13–16 Uhr  
Sa 09–12 Uhr

# Bürgerhaus Geithain

*der passende Ort vor Ort*



Hauseigene Ton-, Licht-, Beschallungs- und Kinotechnik für

- Konferenzen
- Veranstaltungen
- Beratungen
- Privatnutzung



**Saal bis zu 250 Personen**  
Erdgeschoss barrierefrei  
Parkplätze am Haus

Vereinsräume  
1 x bis 60 Personen  
2 x bis 20 Personen  
1 x bis 15 Personen  
Küchenbenutzung möglich

Terminvereinbarungen für Gastspiel und Vermietung im Bürgerhaus Kultur- und Fremdenverkehrsamt Tel. 034341 466100  
E-Mail: fremdenverkehrsamt@geithain.de

Anschrift: L.-Petermann-Str. 10 • 04643 Geithain • 034341 41977  
www.geithain.de • E-Mail: buergerhaus@geithain.de

## BRETT'L SPIELE



*Die schönsten Streifen aus 10 Jahren, 8 Monaten und 26 Tagen Fischer gegen Bärwolff*

mit Carolin Fischer und Ralf Bärwolff von den 'academixern' aus Leipzig im Kintopp an Frau. Seite 200

**Brett'L'Spiele**  
Carolin Fischer / Ralf Bärwolff  
von den 'academixern' aus Leipzig

**Freitag, 2. März 2018, 20.00 Uhr**  
im Bürgerhaus Geithain  
VVK 15 € / AK 18 €  
Bürgerbüro des Rathauses  
und in der Stadtbibliothek  
Kartentel. 034341 466100



**Durchboxen statt Botoxen**  
ANGELIKA BEIER SOLO

**Freitag, 27. April 2018, 19.30 Uhr**  
im Bürgerhaus Geithain  
VVK 18 € / AK 20 €  
Bürgerbüro des Rathauses  
und in der Stadtbibliothek  
Kartentel. 034341 466100



Zur Vernissage  
**Meine Welt ist bunt**  
mit Malerei und Texten  
von Anke Wolf

laden wir Sie und Ihre Freunde  
am Sonntag, den 18.02.2018, um 11.00 Uhr  
herzlich in die Stadtbibliothek Geithain ein.

18.02.2018 - 01.06.2018  
bibo-geithain@t-online.de

Stadtbibliothek D4643 Geithain · Leipziger Str. 17

Acrylmalerei

## Baugeschehen

### ■ Roßmarkt in Geithain?

Mit dem grundhaften Ausbau der Nikolaistraße in Geithain, hat die Stadtverwaltung Geithain in der Unterstadt ein Verkehrszeichen mit der Aufschrift „Roßmarkt“, als touristischen Hinweis aufstellen lassen. „Roßmarkt“ in Geithain?

Bezugnehmend auf urkundliche Nachweise aus der Chronik der Stadt Geithain sowie einem Stadtplan aus dem Jahr 1832, hat sich im Kreuzungsbereich der heutigen Nikolaistraße und Leipziger Straße der sogenannte „Roßmarkt“ befunden. Ab dem Jahr 1500 fand in Geithain, zusätzlich zum Jahrmarkt im Sommer, auch ein weiterer, dreitägiger „Fasten- oder Frühjahrsmarkt“ oder „Laetare-Markt“ statt. Auf Grund dessen Bedeutung zur Beschaffung von besonderen Waren über dem täglichen Bedarf hinaus, durfte unter kurfürstlicher Erlaubnis seit dem Jahr 1620 auch ein Pferdemarkt zum „Laetare-Markt“ stattfinden. Da zu der Zeit die städtische Wasserversorgung noch mittels einfacher hölzerner Rohrleitungen und Zisternen abgesichert war, befand sich am unteren Ende der Rohrleitung in der Unterstadt ein Auslauf, der sogenannte „Entenpfuhl“ sowie der „Butterbrunnen“, welche den Pfer-

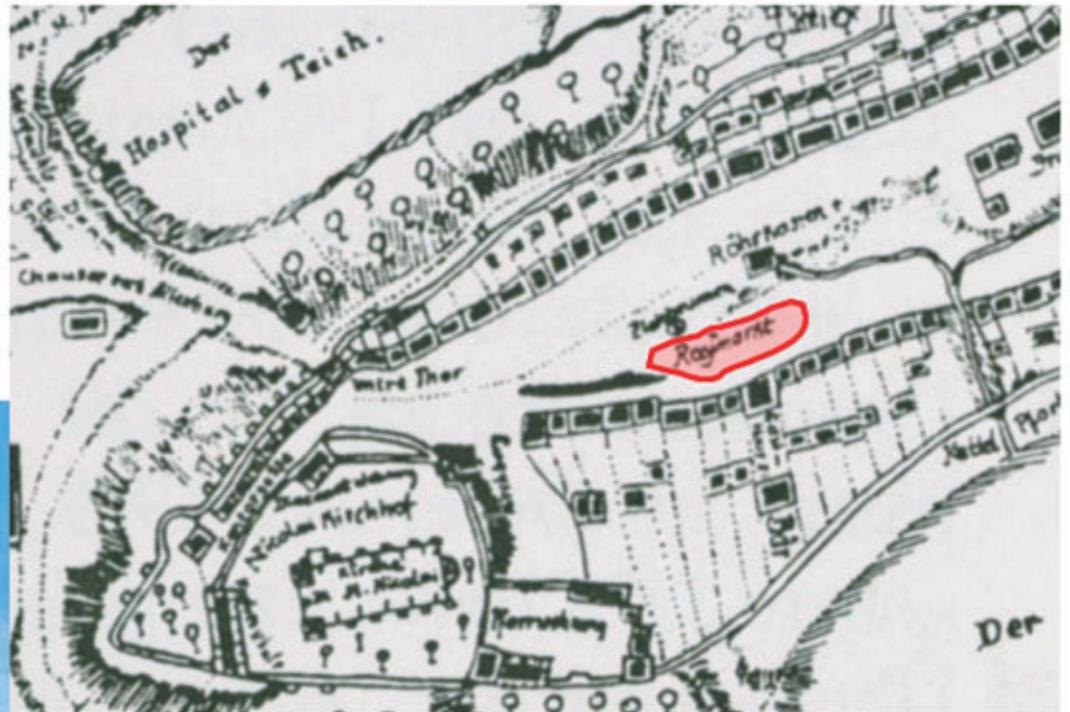
den vermutlich als Tränken zur Verfügung standen. Gleichzeitig konnten die auswärtigen Pferdehändler im gegenüberliegenden Gasthof „Zum Schwarzen Bären“, heute katholische Kapelle St. Benno, übernachten. Um das Jahr 1869 wies der „Roßmarkt“ eine große Bedeutung für die Stadt auf. Jährlich wurden damals etwa 30 Pferde zum Verkauf angeboten. Trotz dem nicht mehr standfindenden Frühjahrsmarkt in Geithain erfolgten noch im Jahr 1909, nachweislich am 07. März sowie am 14. September, zwei Roß- und Viehmärkte. Mit der verstärkten maschinentechnischen Entwicklung in der Landwirtschaft ab dem 1. Weltkrieg, verloren jedoch die tierischen Helfer zunehmend ihre Bedeutung und der „Roßmarkt“ geriet in Vergessenheit.

Auf dem nun neugestalteten Platz an der Nikolaistraße, möchte die Stadtverwaltung Geithain mit einem geschichtlichen und touristischen Hinweis, zu der rund drei Jahrhunderte überdauernden Nutzung der Freifläche in der Unterstadt erinnern.

Quellennachweise: Wolfgang Reuter „Chronik der Stadt Geithain“, Teil 1 und Teil 2

rechts:  
Auszug aus Stadtplan  
von 1832,  
zu sehen im Heimat-  
museum Geithain

unten:  
Foto vom „Roßmarkt“  
im Dezember 2017



## Wissenswertes

### ■ Aktuelles aus dem Land des Roten Porphy

#### Interview mit dem Regionalmanagement

Das Regionalmanagement im Land des Roten Porphy hat tagtäglich alle Hände voll zu tun, um die Entwicklung der Region voranzutreiben. Die Mitarbeiterinnen prüfen die Projektideen, beraten zu Fördermöglichkeiten und bereiten die Beschlüsse des Koordinierungskreises vor. Allein im Jahr 2017 gab es sechs Aufrufe für Projekte.

Maßgeblich für alle Aktivitäten ist die LES – die LEADER-Entwicklungsstrategie für das Land des Roten Porphy. Sie wurde gemeinsam mit regionalen Akteuren erarbeitet. Bei ihr stehen die Lebensqualität für alle Generationen und ein gutes soziales Miteinander im Mittelpunkt.

Beim Umsetzen der LES in die Praxis zeigen die Erfahrungen hin und wieder, dass einige Punkte noch nicht ideal formuliert sind. Deshalb war im Herbst die Änderung einiger Passagen nötig.

Kurz vor Jahresende 2017 wurden die Änderungen an der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) durch das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft bestätigt. Was Antragsteller aktuell beachten müssen und welche Projekte besonders förderwürdig sind, weiß Ilke Schulz, die Assistentin im Regionalmanagement ist und Projektträger berät.

#### Warum waren Änderungen an der LES nötig?

In der aktuellen Förderperiode gab es bisher acht Aufrufe. Auch wir vom Regionalmanagement lernen dabei immer wieder dazu, erfahren, wo die Bedürfnisse der Antragsteller liegen und sehen welche Prozesse vielleicht vereinfacht werden sollten.

Beim Umsetzen der LES in die Praxis zeigen die Erfahrungen, dass regelmäßig neben formalen Änderungen auch inhaltliche Anpassungen notwendig sind, um unsere regionalen Ziele zu erreichen. Ein Schwerpunkt der Änderung war, Förderprozente in einzelnen Fördertatbeständen anzupassen. Dadurch sollen Initiativen von soziokulturell, vor allem für die Gemeinschaft tätigen Akteuren – wie den Kommunen oder Vereinen – besser unterstützt werden. Die Region möchte anregen, in bereits vorhandene Schwächen der Region zu investieren, indem weniger Eigenmittel für diese Projekte notwendig sind.

Deshalb haben wir in den letzten Monaten oft mit vielen lokalen Akteuren und den zuständigen Behörden zusammengesessen und gemeinsam geschaut, wo wir Verbesserungen vornehmen können.

Die Änderungen wurden im November in einer Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe einstimmig beschlossen. Nach Bestätigung durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft sind die Änderungen ab sofort gültig.

#### Was heißt das konkret?

Ein neuer Fördertatbestand für Kommunen unterstützt die energieeffiziente Umstellung der Straßenbeleuchtung (B1.03).

Für den Ausbau und Qualifizierung von Strukturen der Freiwilligenarbeit oder des bürgerschaftlichen Engagements ist der Fördersatz von 80 % auf 90 % gestiegen (C3.01).

Im Fördertatbestand C4.02 - Aufwertung des Landschaftsraumes durch Biotope und ökologische Aufwertung von Fließ- und Standgewässern - ist der Fördersatz für Vereine und Privatpersonen auf 90 % gestiegen. Die vorrangige Fachförderung Natürliches Erbe ist integriert. Zu dieser Förderung wird es im Frühjahr Informationsveranstaltungen für mögliche Antragsteller geben.

Mit der Änderung kann die Lokale Aktionsgruppe mit dem Regionalmanagement die Menschen für die Selbstinitiative in unserem Umfeld noch stärker sensibilisieren. Konkret sollen Wettbewerbe für Vereine und Initiativen zu unterschiedlichen Themen ausgerufen werden, die das ländliche Leben beleben und gerade Jüngere für Ehrenamt und Gemeinsinn aktivieren.

#### Wann ist der nächste Aufruf geplant?

Der Termin für den nächsten Aufruf wird Mitte Januar festgelegt. Er startet voraussichtlich Ende Januar/Anfang Februar. Alle Informationen dazu, die Maßnahmen, die aufgerufen werden, und natürlich die überarbeitete und ab sofort gültige Fassung unserer LES finden Interessenten im Internet unter [www.porphyrland.de](http://www.porphyrland.de)

Wir empfehlen allen Antragstellern sich auch gern schon mit den ersten Ideen und Gedanken an das Regionalmanagement zu wenden. Wir können intensiv zum Förderprozess und den –möglichkeiten beraten, haben darüber auch häufig Beispielprojekte in petto oder auch andere Fördermöglichkeiten im Blick durch die Schulungen, die wir erhalten.

Am besten man meldet sich per Email mit seiner Projektidee. Immer Dienstag kann man uns für erste Informationen telefonisch unter der Nummer (03737) 1439175 erreichen.

#### Kontakt

Regionalmanagement „Land des Roten Porphy“  
Heimat- und Verkehrsverein "Rochlitzer Muldental" e.V.  
Markt 1, 09306 Rochlitz  
Telefon +49 (0)3737 783222  
Email [info@porphyland.de](mailto:info@porphyland.de)

### ■ DRK-Blutspendedienst Nord-Ost verlost Schiffsreise: Spender können Kanaren-Kreuzfahrt gewinnen

Gleich zu Jahresbeginn wird den DRK-Blutspendern in Sachsen mit einer Verlosungsaktion ein erstes Highlight geboten: wer seine Blutspende im Zeitraum vom **2. Januar 2018 bis 31. März 2018** leistet, kann an der Verlosung einer 7-tägigen Kreuzfahrt für zwei Personen zu den Kanarischen Inseln im November 2018 teilnehmen! Dafür gibt der Blutspender am Tag seiner Spende ein Teilnahme-Los vollständig ausgefüllt und unterschrieben bei einem DRK-Blutspendetermin ab. Die wahren Gewinner der Aktion bleiben aber die Patienten, die zum Überleben oftmals dringend auf die Blutpräparate der Spender angewiesen sind.

**Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**  
**Werden Sie mit Ihrer Blutspende zum Gewinner!**

Eine Möglichkeit zur Blutspende besteht:  
am Donnerstag, den 22.02.2018 zwischen 15:00 und 18:00 Uhr  
im Gemeindezentrum Greifenhain, Schulstr. 11



## Wissenswertes

### ■ Kleine pelzige Einbrecher auf dem Vormarsch

Auch in der Stadtverwaltung Geithain häufen sich die Beschwerden über Waschbären im Stadtgebiet. Die Tiere dringen in Gärten ein, verschaffen sich Zugang zu Terrassen und Balkonen.

Sie verwüsten Blumenbeete, verspeisen Obst aus den Gärten, räumen Mülltonnen leer und können sogar zur Gefahr für Haustiere werden.

Zugegeben, das sieht man den Tieren nicht an. Rein äußerlich sind sie sehr niedliche Zeitgenossen. Trotzdem darf man nicht vergessen, dass es sich um Wildtiere handelt. Einwohnerinnen und Einwohner sollten daher von Anfang an darauf verzichten, den Waschbären anzufüttern. Denn wenn er eine verlässliche Futterquelle gefunden hat, wird man ihn nicht mehr so leicht los und kurze Zeit später wird man einer beträchtlichen Anzahl hungriger Mäuler weiterer Waschbären gegenüberstehen.

Der Waschbär ist ein gewandter Kletterer. Er hinterlässt auf Dachböden seine Duftmarken und kommt durch Katzenklappen und offene Türen oft bis ins Haus. Häufig gelangen die Tiere über Bäume auf die Dachböden der Häuser, zerstören so die Dachisolierung oder verursachen allein durch Kot und Urin Schäden, die in Höhe von mehreren tausend Euro pro Haus liegen können.

Um dem neuen Nachbarn den Zugang zum eigenen Heim und den Aufenthalt dort nicht allzu leicht zu machen, gibt die Stadtverwaltung einige Hinweise:

- Schneiden Sie Bäume und Sträucher, die an oder über das Dach reichen, großzügig zurück.
- Verzichten Sie möglichst auf Fassadenbegrünung.
- Bringen Sie glatte Blechmanschetten über den Fallrohren der Regenrinne an.
- Lassen Sie ein starkes Metallgitter auf dem Schornstein anbringen.
- Verschließen Sie mögliche Einstiege konsequent und mit soliden Baumaterialien.
- Verschließen Sie nachts die Katzenklappe.
- Hat es der Waschbär geschafft, über die Hauswand, Dachrinne oder Bäume empor zu klettern, sucht er sich gern ein Schlupfloch im Dach um in das Haus einzusteigen. Daher sollte man in regelmäßigen Abständen das Hausdach auf Schwachstellen, z.B. verschobene Ziegel, überprüfen und unverzüglich ausbessern.

Damit es gar nicht erst so weit kommt, dass der Waschbär im Garten zum Dauergast wird, können folgende Tipps weiterhelfen:

- Auf die Lagerung von verschiedenem Unrat im Garten oder auf Terrasse und Balkon, wie zum Beispiel Sperrmüll oder Baumaterial sollte man möglichst verzichten. Anderenfalls bietet man dem Waschbären nämlich einen geeigneten Unterschlupf und die Möglichkeit ein Nachtquartier einzurichten. Auch Gartenhäuser, Garagen, verlassene Gebäude, Dachböden und Kaminschächte stehen ganz oben auf der Liste der begehrtesten Schlaf- und Wurfplätze.
- Bewahren Sie Mülltonnen und Abfälle unzugänglich auf oder verschließen Sie die Behältnisse. Stellen Sie die Mülltonnen nach Möglichkeit mindestens einen halben Meter von Zäunen, Mauern und Zweigen entfernt auf.

- Abfallsäcke oder Tonnen sollten erst am Tag der Abholung morgens vor die Tür gestellt werden.
  - Werfen Sie Fleisch, Fisch, Milchprodukte, Brot und Obst nicht auf den Kompost, Garten- und Gemüsereste sind hingegen unproblematisch.
  - Hinterlassen Sie keine Nahrungsreste in öffentlichen Papierkörben.
  - Futter für Haustiere nicht über Nacht im Garten oder auf der Terrasse belassen. Durch sein neugieriges Wesen hat der Waschbär wenig Scheu vor Menschen und fühlt sich in deren Umgebung wohl.
- Eine Möglichkeit ist außerdem zur Lebendfalle zu greifen. Allerdings dürfen gefangene Tiere nicht wieder in die Freiheit entlassen werden. Das heißt, nun muss der Waschbär innerhalb von 24 Stunden auch getötet werden. Dazu berechtigt, nicht aber verpflichtet, sind Jäger oder Tierärzte. Das kostet dann auch was.

In Leipzig gibt es aber auch schon Firmen, die das Komplettpaket anbieten, u.a. <http://messestadt-trapper.de> Sollten Sie dennoch trotz aller Vorsichtsmaßnahmen Probleme mit diesem „Mitbewohner“ haben, wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Landkreis Leipzig, SG Allgemeine Ordnungsaufgaben, Sachbereich Jagd. Telefonnummer (Zentrale): 03433 241-0

*Vielen Dank der Stadt Markkleeberg für die Erlaubnis zur Textübernahme Okt.2017*



**Film-Theater Projekt**  
**offene YouTube - Werkstatt**  
**29.01. bis 02.02.2018 14:30-16:30**  
**Underground Club Geithain Schillerstr. 13**



## Wissenswertes

### ■ CLUB UNDERGROUND – OFFENE JUGENDARBEIT GEITHAIN

Zu diesen Angeboten laden wir euch herzlich ein:

#### OFFENE YOUTUBE WERKSTATT

Jeden Dienstag treffen wir uns ab 15:00 Uhr, um gemeinsam einen YouTube Kanal für Jugendliche in unserem offenen Club zu etablieren. Dabei entwickeln wir Inhalte, gestalten kreativ Medien und lernen den Umgang mit unterschiedlicher Technik.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, die Teilnahme ist kostenlos. Ab 10 Jahre.

#### OFFENES FILM-THEATER PROJEKT - FUNKE[L]N IM KOPF

In der Woche vom Montag, den 29.1. bis Freitag, den 2.2.2018, jeweils von 14:30 – 16:30 Uhr, spielen und drehen wir gemeinsam einen Kurzfilm – frei nach Fack ju Göthe. Mit dem professionellen Schauspieler und Theaterpädagogen Marc Mascheck begeben wir uns ins Filmabenteuer rund um die Pauli. Die Filmvorführung des Kurzfilmes ist im Rahmen des Tages der offenen Tür der Paul-Günther-Schule am Samstag, den 3.2.2018 geplant.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, die Teilnahme ist kostenlos. Ab 10 Jahre.

#### FERIENPROGRAMM WINTERFERIEN 2018

In den Winterferien ist der Club Underground Montag bis Freitag von 10:00 bis 15:00 Uhr geöffnet. Neben Chillen, Spielen und gemeinsamer Zeit haben wir für euch folgende Angebote:

#### SIEBEN SACHEN MITMACHEN

Vom Montag, den 12.2. bis Mittwoch, den 14.2., jeweils zwischen 10:00 und 15:00 Uhr, findet unsere Medien- und Grafikwerkstatt gemeinsam mit Franziska Junge statt. Sie ist Illustratorin und zeichnet für Filme, Plakate und Bücher. Wir erkunden gemeinsam die Orte, die uns etwas bedeuten. Wir reden über unsere Ideen, Träume, Wünsche. Wir fragen uns, was die gemeinsame Klammer für das alles ist, und packen das in ein Bild! Wir machen zusammen für unseren Lebensraum ein Logo, wo man sofort erkennt, was Sache ist. Dafür brauchen wir unsere Augen, den Mund, die Hand, den Kopf und nicht viel mehr. Wir zeichnen, schneiden, kleben, klicken dafür – ohne wenn & aber!

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, die Teilnahme ist kostenlos. Ab 10 Jahre.

#### KULINARISCHE WOCHEN

In der ersten und zweiten Ferienwoche kochen wir gemeinsam unsere Lieblingsgerichte mit frischen Zutaten. Zuvor planen wir den Einkauf, kaufen gemeinsam ein, haben Spaß beim Kochen und geselligen Essen. Täglich Mo-Fr ca. 10:30 – 13:00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, die Teilnahme ist kostenlos. Ab 10 Jahre.

**REGELMÄßIGE ÖFFNUNGSZEITEN** der offenen Jugendarbeit im Club Underground innerhalb der Schulzeit:

Dienstags 12:45 – 18:00 Uhr

Mittwochs 12:45 – 18:00 Uhr

Sonst nach Absprache und Projekt

Kontakt: Franziska Mascheck, Sozialarbeiterin

Mobiltelefon und WhatsApp: 0160 9210 7774

E-Mail: offenejugendarbeit-geithain@awo-leipzigerland.de

Anschrift: Offene Jugendarbeit Geithain, Schillerstr. 13, 04643 Geithain

#### TERMINE ALS ÜBERSICHT:

OFFENE YOUTUBE WERKSTATT

dienstags ab 15:00 Uhr (während der Schulzeit)

OFFENES FILM-THEATER PROJEKT - FUNKE[L]N IM KOPF

29.1. - 2.2.2018, jeweils 14:30 - 16:30 Uhr

SIEBEN SACHEN MITMACHEN

12.2. - 14.2.2018, zwischen 10:00 und 15:00 Uhr

KULINARISCHE WOCHEN

12.2. - 16.2. und 19.2. - 23.2.2018, jeweils 10:30 – 13:00 Uhr

## Neues aus dem Tierpark Geithain

### ■ Neues aus dem Tierpark Geithain

Für das auf dem Tierparkgelände frei herumhoppelnde Kaninchen hat sich leider bis heute kein Besitzer gemeldet. Wir hatten es eingefangen und nun brachte es bei uns 6 Jungtiere zur Welt. Mit 12 Wochen können die Kleinen abgegeben werden, allerdings nur in verantwortungsbewusste Hände und artgerechte Haltung.

Ende Februar/Anfang März findet unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt. Der genaue Termin wird noch in einem Aushang im Tierpark bekannt gegeben.

### ■ Patientier des Monats



#### Wellensittich

Vorkommen: Australien

Größe: etwa 18 cm

Lebenserwartung: bis 10 Jahre

Gefieder: wildform leuchtend grün mit schwarzer Streifenzeichnung, gelber Kopf, erwachsene Männchen haben eine blaue Nasenhaut, bei Weibchen ist diese bräunlich

Nahrung: Sämereien, Kräuter, Gemüse, Obst

Wellensittiche sind Nomadenvögel, die sich immer in Gegenden aufhalten, wo nach reichlich Regenfällen viele Gräser wachsen.

Sobald die Dürreperiode einsetzt ziehen sie in riesigen Schwärmen weiter.

Sie brüten in Höhlen von Eukalyptusbäumen. Sie brüten unabhängig von der Jahreszeit immer dann, wenn die Bedingungen günstig sind. Ein Gelege besteht aus 4-6 Eiern, die vom Weibchen 18 Tage bebrütet werden. Nach 30-35 Tagen fliegen die Jungtiere aus und werden mit ca. 4 Monaten selbst schon geschlechtsreif.

eine Patenschaft kostet 15€ pro Jahr

Sandra Händler  
Vereinsvorsitzende

## Volkshochschule Leipziger Land

### ■ Das "Frühjahrssemester 2018" beginnt!

Das neue Kursprogramm mit spannenden neuen Angeboten ist buchbar. Das aktuelle Programmheft ist wie immer kostenlos u.a. an den folgenden Auslagestellen erhältlich: VHS Außenstelle, Stadtbibliothek, Sparkasse, Leipziger Volksbank, Buchhandlung, in diversen Apotheken und Arztpraxen. Das tagesaktuelle Kursangebot und die Möglichkeit sich bequem online anzumelden finden Sie auf [www.vhsleipzigerland.de](http://www.vhsleipzigerland.de). Natürlich können Sie sich weiterhin wie gewohnt schriftlich anmelden und auch telefonisch einen Platz reservieren.

### ■ Kursauswahl Geithain

Kurstitel	Tag	Beginn	Zeit	UE*	Gebühr	Kurs-Nr.
<b>Kultur - Gestalten</b>						
Malerei und Grafik in verschiedenen Techniken	Mo	05.03.18	18:15 -20:30	30	102,00 EUR	KG20524
Gitarrenkurs für Anfänger	Do	01.03.18	18:00 -18:45	12	120,00 EUR	KG20836
Keyboard für Anfänger	Do	01.03.18	19:15 -20:00	12	120,00 EUR	KG20840
Fotografie-Grundkurs	Do	08.03.18	17:30 -19:00	20	68,00 EUR	KG21113
Kreativ-Nähkurs - Anfänger	Mi	11.04.18	19:00 -21:15	15	76,50 EUR	KG21428
Kreativ-Nähkurs Fortsetzer	Mi	16.05.18	19:00 -21:15	15	76,50 EUR	KG21429
<b>Gesundheit</b> (Tipp: Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach Fördermöglichkeiten.)						
Hatha Yoga	Mi	07.03.18	19:30 -21:00	24	86,40 EUR	KG30147
Hatha Yoga	Mi	15.08.18	19:30 -21:00	24	96,00 EUR	KG30148
Hatha Yoga	Do	15.03.18	17:00 -18:30	24	96,00 EUR	KG30149
Hatha Yoga	Do	15.03.18	19:00 -20:30	24	96,00 EUR	KG30150
Hatha Yoga	Do	26.04.18	10:00 -11:30	24	96,00 EUR	KG30146
Pilates	Mo	19.03.18	17:00 -18:00	16	81,60 EUR	KG30245
<b>Sprachen</b>						
Englisch Grundkurs 1 Anfänger	Mi	28.02.18	18:30 -20:00	30	109,50 EUR	KG40600
Englisch Fortgeschrittenenkurs 3	Mo	11.06.18	18:00 -19:30	30	109,50 EUR	KG40621
Englisch Fortgeschrittenenkurs 13	Do	31.05.18	18:30 -20:00	30	109,50 EUR	KG40622
Englisch Wiedereinsteiger 6	Mo	29.01.18	15:30 -17:00	30	115,50 EUR	KG40630
Englisch Wiedereinsteiger 7	Mo	28.05.18	15:30 -17:00	30	144,00 EUR	KG40631
Englisch für die Reise	Mi	28.02.18	20:00 -21:30	30	109,50 EUR	KG40640
Französisch für die Reise	Mo	26.02.18	18:30 -20:00	30	109,50 EUR	KG40840
Italienisch Grundkurs 1 Anfänger	Do	01.03.18	18:30 -20:00	30	109,50 EUR	KG40900
Spanisch für die Reise	Di	27.02.18	18:30 -20:00	30	109,50 EUR	KG42240
<b>Beruf &amp; IT</b>						
Microsoft Office kompakt	Mo	19.03.18	18:00 -21:15	40	168,00 EUR	KG50101
Computerschreiben und Textverarbeitung - Vom	Do	15.03.18	16:00 -17:30	30	126,00 EUR	KG50102
Fit mit dem eigenen Laptop für aktive Senioren	Di	20.03.18	10:00 -11:30	24	100,80 EUR	KG50103
Fit mit dem eigenen Laptop	Di	20.03.18	18:00 -20:15	24	100,80 EUR	KG50104
Fit im Internet	Mi	21.03.18	18:30 -20:45	24	100,80 EUR	KG50105
Fit im Internet für aktive Senioren	Mi	21.03.18	12:30 -14:00	24	100,80 EUR	KG50106
Einführung in die Welt des Android-Smartphones	Sa	10.03.18	09:00 -12:00	12	66,00 EUR	KG50107
Erste Schritte mit dem eigenen Tablet (Android)	Sa	14.04.18	09:00 -12:00	12	66,00 EUR	KG50108
Ein Fotobuch mit kostenloser Software erstellen	Di	10.04.18	16:00 -17:30	16	67,20 EUR	KG50109
Computerschreiben für Schüler	Mo	19.02.18	08:30 -12:15	25	105,00 EUR	KG50401

\* Der Kursumfang ist in Unterrichtsstunden (UE) angegeben.

### ■ Kursleiter für Töpfer- und Fitnesskurse gesucht

Die Volkshochschule Leipziger Land sucht Kursleiter und Kursleiterinnen in allen Bereichen.

Insbesondere für die Themen: Töpfern, Zumba, Latino Fitness, Aerobic, Fatburner, Wassergymnastik, Aquafit und andere Sparten. Kontakt: Tel. 03433 7446330, Email: [g.thim@vhsleipzigerland.de](mailto:g.thim@vhsleipzigerland.de).

### ■ VHS-Sprechstunde mit Frau Bellmann

jeden Dienstag, 16:00 - 18:00 Uhr

Ort: Außenstelle der VHS, Ossaer Weg 24, Geithain

Telefonisch erreichen Sie Frau Bellmann unter 0151 25625492

## Gesundheit & Soziales (alle Angaben ohne Gewähr)

### ■ Dienstplan Apotheken

A1 Borna 1	Stadt-Apotheke, Brauhausstraße 5,	Tel. 03433/204049
A2 Borna 2	Löwen-Apotheke, Markt 14,	Tel. 03433/27330
A3 Borna 3	Apotheke im Kaufland, Am Wilhelmschacht 34,	Tel. 03433/204882
A4 Borna 4	Apotheke am Krankenhaus, Rudolf-Virchow-Straße 4,	Tel. 03433/27430
A5 Borna 5	Adler-Apotheke, Leipziger Str. 26a,	Tel. 03433/204024
A6 Borna 6	farma-plus Apotheke an der Marienkirche, Sachsenallee 28b,	Tel. 03433/7468760
A7 Böhlen 1	Galenus-Apotheke, Röthaer Str. 5,	Tel. 034206/5900
A8 Böhlen 2	Ahorn-Apotheke, Leipziger Str. 2,	Tel. 034206/77088
A9 Kitzscher	Die Engel Apotheke, Glück-Auf-Weg 2a	Tel. 03433/741216
A10 Neukieritzsch	Linden-Apotheke, Markt 3,	Tel. 034342/51381
A11 Regis-Breitungen	Stadt-Apotheke, Schillerstraße 31,	Tel. 034343/51353
A12 Rötha 1	Stadt-Apotheke, Lessingstraße 2,	Tel. 034206/54107
A13 Rötha 2	Apotheke am Markt, Markt 7,	Tel. 034206/78834
B1 Groitzsch 1	Apotheke am Markt, Markt 12,	Tel. 034296/43708
B2 Groitzsch 2	Arkaden-Apotheke, Breitstraße 16	Tel. 034296/41750
B3 Pegau 1	Löwen-Apotheke, Breitstraße 51	Tel. 034296/9750
B4 Pegau 2	Kirchplatz-Apotheke, Kirchplatz 18-19,	Tel. 034296/397744
B5 Zwenkau 1	Laurentius-Apotheke, Pegauer Str. 15,	Tel. 034203/5790
B6 Zwenkau 2	Markt-Apotheke, Weinhold-Arkade 4	Tel. 034203/54400
B7 Markkleeberg 1	Ahorn-Apotheke, Koburger Str. 50,	Tel. 0341/92647764
B8 Markkleeberg 2	Pelikan-Apotheke, Hauptstraße 62,	Tel. 0341/3582458
B9 Markkleeberg 3	Rathaus-Apotheke, Rathausstraße 35,	Tel. 0341/3588788
B 10 Markkleeberg 4	Römer-Apotheke, Sonnensiedlung 2a,	Tel. 0341/3580415
B11 Markkleeberg 5	Torhaus-Apotheke, Arndtstraße 2,	Tel. 0341/3379590
B12 Markkleeberg 6	Apotheke am Marktkauf, Städtelner Str. 54	Tel. 0341/3582418
B13 Markkleeberg 7	Apotheke am Park, Hauptstraße 8,	Tel. 0341/3582303
B14 Markkleeberg 8	Apotheke im Globus, Nordstraße 1,	Tel. 034297/48533
B7 Frohburg 1	Apotheke am Markt 16,	Tel. 034348/51362
B14 Frohburg2	Sonnen-Apotheke, Str. d. Freundschaft 31,	Tel. 034348/53622
B8 Geithain 1	Löwen-Apotheke, Leipziger Str. 7,	Tel. 034341/42360
B9 Geithain 2	Apotheke am Stadtpark, R.-Koch-Str. 6,	Tel. 034341/42930
B11 Geithain 3	Linden-Apotheke, August-Bebel-Str. 1,	Tel. 034341/44550
B10 Kohren-Sahlis	Kohrener Land-Apotheke, Markt 130,	Tel. 034344/61329

**HINWEIS: Am Samstag beginnt der Notdienst nach Plan um 18 Uhr.**

**Im Zeitraum von 8 -18 Uhr sind folgende Apotheken des Dienstbereitschaftskreises regelmäßig geöffnet und somit dienstbereit:**

A3 – Apotheke im Kaufland Borna	Tel. 03433/204882
B12 – Apotheke am Marktkauf Markkleeberg	Tel. 0341/3582418
B14 – Apotheke im Globus Markkleeberg	Tel. 0341/48533

01.02.2018 B10

02.02.2018 B11

03.02.2018 B5

04.02.2018 A5

05.02.2018 B12

06.02.2018 B13

07.02.2018 B14

08.02.2018 A1

09.02.2018 A2

10.02.2018 B6

11.02.2018 A6

12.02.2018 A3

13.02.2018 A4

14.02.2018 A5

15.02.2018 A6

16.02.2018 A7

17.02.2018 B7

18.02.2018 A7

19.02.2018 A8

20.02.2018 A9

21.02.2018 A10

22.02.2018 A11

23.02.2018 A12

24.02.2018 B8

25.02.2018 A8

26.02.2018 A13

27.02.2018 B1

28.02.2018 B2

### ■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

#### **Bereich Geithain/Borna an Feiertagen, Samstag und Sonntag von 9 bis 11 Uhr**

- **Sa 03.02.18 09.00-11.00**  
Praxis Dipl.-Stom. Heike Weiß, Siedlung 13, 04643 Geithain, Tel. 034346/60239
- **So 04.02.18 09.00-11.00**  
Praxis Dipl.-Stom. Heike Weiß, Siedlung 13, 04643 Geithain, Tel. 034346/60239
- **Sa 10.02.18 09.00-11.00**  
Praxis Dipl.-Stom. Liane Zschille, Rochlitzer Str. 2, 04651 Bad Lausick, Tel. 034345/23152
- **So 11.02.18 09.00-11.00**  
Praxis Dipl.-Stom. Liane Zschille, Rochlitzer Str. 2, 04651 Bad Lausick, Tel. 034345/23152
- **Sa 17.02.18 09.00-11.00**  
Praxis Dr. med. Katrin Barkschat, Badstr. 22, 04651 Bad Lausick, Tel. 034345/22231
- **So 18.02.18 09.00-11.00**  
Praxis Dr. med. Katrin Barkschat, Badstr. 22, 04651 Bad Lausick, Tel. 034345/22231
- **Sa 24.02.18 09.00-11.00**  
Praxis Dr. Andrea Berndt, Bahnhofstr. 28, 04654 Frohburg, Tel., 034348/51545
- **So 25.02.18 09.00-11.00**  
Praxis Dr. Andrea Berndt, Bahnhofstr. 28, 04654 Frohburg, Tel., 034348/51545

Der aktuelle Notdienstplan ist immer unter <http://www.zahnarzetesachsen.de/app/presse/ndk/Leipzig/Geithain/list> zu finden. Tagaktuell sind die Bereitschaftsdienste auch der Tagespresse zu entnehmen.

### ■ Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Über die Einsatzzentrale des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, **Tel. Nr. 0341-19292** kann der diensthabende Arzt bzw. die diensthabende Praxis erfragt werden. Für lebensbedrohliche Zustände, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen ist der Rettungsdienst zuständig und rund um die Uhr über den Notruf **112** bei Bedarf zu erreichen.